

Barbinger Informationsblatt



Herausgeber: Gemeinde Barbing | Kirchstraße 1 | 93092 Barbing
Tel. 0 94 01 - 92 29-0 | Fax 0 94 01 - 8 03 95 | www.barbing.de

Juli 2022

Einwohner: 6.050

Aus der Gemeinderatssitzung vom 5. Juli 2022

Öffentliche Sitzung: In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 5. Juli 2022 wurde die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung einstimmig genehmigt. Folgenden Bauanträgen wurden einstimmig zugestimmt: Neubau eines Einfamilienhauses in Friesheim; Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Carport und Garagegebäude in Barbing; Errichtung einer Außentreppe, eines Vordachs und eines Lagers in Barbing; Neubau eines Einfamilienhauses in Barbing; Anbau einer Balkonanlage in Illkofen; Erweiterung einer Lagerhalle im Sarchingener Feld. Ebenso wurde die Bauvoranfrage zum Neubau einer Produktionshalle mit Büro und Gaststätte / Cafe im Gewerbegebiet Mintrachig/Barbing einstimmig genehmigt. Im Rahmen der Erschließung des Baugebiets Eltheim III wird ein Teil der 20kV-Leitung von Bayernwerk erdverkabelt und ein Masten aufgebaut. Der Gemeinderat stimmte dem Vorhaben einstimmig zu. Im Haus der Kultur in Barbing sollte ein barrierefreier Zugang in Form einer Rampe geschaffen werden. Für die Gesamtmaßnahme mit Schlosser- und Pflasterarbeiten wurde der Bürgermeister einstimmig zur Auftragsvergabe bevollmächtigt. Bei der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Auburg wurden Hans-Peter Köck als 1. Kommandant und Stefan Grundner zum stellvertretenden Kommandanten gewählt. Der Gemeinderat bestätigte einstimmig die beiden Kommandanten in ihren Ämtern. Das 21 Jahre alte Mehrzweckfahrzeug der FF Friesheim hat einen Getriebeschaden und eine Reihe von Durchrostungen. Da eine Reparatur wirtschaftlich nicht mehr sinnvoll ist, wäre eine Ersatzbeschaffung erforderlich. Von Seiten der Verwaltung wurde der FF Friesheim vorgeschlagen, den alten Kindergartenbus in Eigenregie umzubauen und

auszurüsten. Anfallende Materialkosten übernimmt die Gemeinde Barbing. Der Gemeinderat erklärte sich mit der Anschaffung eines gebrauchten Kindergartenbusses beim Autohaus Fendt in Höhe von 34.950 Euro einstimmig einverstanden. Im Gegenzug erhält die FF Friesheim den alten Kindergartenbus. Zur Umsetzung der Gigabit-Richtlinie der Bundesrepublik Deutschland in Verbindung mit der Bayerischen Kofinanzierungs-Gigabit-Richtlinie stellte Herr Prechtel von der LNI (Laner-Naab Infrastruktur GmbH) die aktuelle Situation im Hinblick auf den Breitbandausbau in der Gemeinde Barbing vor. Zu den erforderlichen Vergabeverfahren wurden die LNI und Bürgermeister einstimmig ermächtigt. Für die Inanspruchnahme von Fördermitteln für Beratungsleistungen BUND wurde die LNI einstimmig dazu ermächtigt, Fördermittel für externe Unterstützungsleistungen zu beantragen. Beim Sitzungspunkt „Verschiedenes & Anfragen“ informierte der 1. Bürgermeister über die Bauleitplanungen der Gemeinde Pfatter und der Stadt Wörth a.d. Donau. Herr GR Baumer erkundigte sich nach den Baumaßnahmen der neuen Bushaltestellen in Barbing.

Nichtöffentliche Sitzung: In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung wurde die Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt. Für die Errichtung des Kreisverkehrs an der R 23 wurden die Kaufverträge für die erforderlichen Grundstücke von verschiedenen Landwirten nachträglich einstimmig genehmigt.

Gemeinderatssitzungen: Diese finden regelmäßig am ersten Dienstag jeden Monats statt. Aus terminlichen Gründen kann es vereinzelt zu Abweichungen kommen. Anträge, die in einer Sitzung zu behandeln sind, sind spätestens 14 Tage vorher einzureichen.

Neueinstellungen im Rathaus und Gemeindebauhof

Bürgermeister Hans Thiel freute sich am 1. April 2022 mit Sophia Koch eine neue Verwaltungsmitarbeiterin begrüßen zu dürfen. Die Verwaltungsfachangestellte ist in der Finanzverwaltung/Gemeindekasse eingesetzt. Michael Klotz verstärkt das Bauhofteam seit dem 7. Juni 2022.

Bericht und Foto: Gemeinde Barbing





Wichtige

Informationen

in und um Barbing

Das nächste Barbinger Infoblatt erscheint voraussichtlich am 26.08.2022 (Nr. 08/22)

Annahmeschluss Donnerstag, 11.08.2022 um 12.00 Uhr. Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus: Tel. 09401/9229-0

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr
 Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr
 Donnerstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

Wertstoffhof: (geänderte Zeiten wegen hohen Andrangs)

Straubinger Str. 29, Barbing

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag: 09.00 bis 13.00 Uhr

Kompostplatz Sarching:

Montag bis Freitag: 08.00 bis 19.00 Uhr
 Samstag: 10.00 bis 19.00 Uhr

Bücherei: Tel. 09401/ 1273

Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag: 09.00 bis 11.00 Uhr
 Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr
 Samstag (ab 6.8.2022): 09.00 bis 11.00 Uhr

Post Barbing im EDEKA:

Montag - Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr
 Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr

SPRECHZEITEN ALLGEMEINARZT

**Dr. Marco Gärtner,
 Hausarzt, Internist, Notfallmediziner
 Bischof-Sailer-Straße 5 – 7 · 93092 Barbing
 Telefon: (0 94 01) 911 32 32**

Mo, Di, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr
 Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, Fr: 08.00 - 13.30 Uhr
 Hausbesuche nach Vereinbarung

ZAHLUNGSTERMINE GRUND- U. GEWERBESTEUER

Die Gemeindekasse weist die Bürgerinnen und Bürger darauf hin, dass am 15.08.2022 Zahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer ist. Soweit uns kein SEPA-Mandat vorliegt, bitten wir um Überweisung. Bei vorliegendem SEPA-Mandat sorgen Sie bitte dafür, dass Ihr Konto für die einzuziehenden Beträge die erforderliche Deckung aufweist.

STANDORTE DEFIBRILLATOREN GEMEINDEGEBIET

- Grundschule Barbing
- Haus der Vereine Sarching
- Haus der Vereine Friesheim
- Rathaus Barbing
- Sportplatz SV Sarching
- Haus der Vereine Illkofen
- Haus der Vereine Eltheim
- Feuerwehrhaus Auburg
- Raiffeisenbank Barbing
- Sportheim TV Barbing, Eingangsbereich

Bereitschaft/Notfall - Bauhof Barbing

Telefon: (01 60) 97862416

Notdienst REWAG

Strom:
 (09 41) 601-3555

Erdgas- und Trinkwasser:
 (09 41) 601-3444

BAYERNWERK

Strom:
 (09 41) 28 00 33-66

Gas:
 (09 41) 28 00 33-55

SPRECHZEITEN ZAHNÄRZTE

Zahnarzt Alfred Jocham

**Neutraublinger Straße 17 · 93092 Barbing
 Tel.: (09401) 3007**

Mo, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr
 Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr
 Mi: 08.00 - 13.00 Uhr
 Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Zahnarzt Dr. Benjamin Duschl

**Bischof-Sailer-Str. 3-7 · 93092 Barbing
 Tel.: (09401) 5394522 · www.zahnarzt-barbing.de**

Mo, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr
 Di, Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 19.00 Uhr
 Fr: 08.00 - 13.00 Uhr

INFORMATIONEN ZUR MÜLLABFUHR 2022:

Restmülltonne: 08.08., 22.08., 05.09., 19.09.

Papiertonnen: Gemeinde Barbing 10.08.
 für Sarching 01.08.

Altreifen: 09.11.

DEFEKTE STRASSENBELEUCHTUNG MELDEN

Besonders einfach geht das über die Straßenbeleuchtungs-App der REWAG. Sie bietet die Möglichkeit, Störungen oder Schäden von Straßenbeleuchtungen bequem per Handy zu melden. Sobald die Störungsmeldung eingeht, kümmern sich die REWAG-Mitarbeiter um die Behebung des Schadens. Die App lässt sich kostenlos im App Store (IOS) beziehungsweise im Google Play Store (Android) über die QR-Codes herunterladen.



MELDUNG DEFEKTER STRASSENBELEUCHTUNG FÜR DIE ORTE FRIESHEIM, ILLKOFEN, AUBURG, ALTACH UND ELTHEIM

Ab sofort können defekte Straßenbeleuchtungen für die Orte Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach und Eltheim auch über das Smartphone gemeldet werden. Einfach untenstehenden QR-Code am Smartphone einscannen und für zukünftige Verwendung den Link z. B. auf dem Homescreen ablegen. Anschließend stehen unterschiedliche Möglichkeiten zur Verfügung, den Schaden an der Straßenbeleuchtung zu beschreiben und zu melden.





Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

FÜR DIE SENIOREN-ARBEITSKREISE:

Barbing: Elisabeth Regensburger, Tel. 09401/5399137
Sarching: Frau Frieda Eberl, Tel. 09403/969085
Friesheim: Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044
Illkofen: Frau Angelika Bäumel, Tel. 09481/1425
Eltheim: Frau Renate Krichbaum, Tel. 09481/1276

SENIORENBEAUFTRAGTE:

Frau Elisabeth Regensburger, Tel. 09401/5399137

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER:

Herr Ludwig Königbauer, Tel. 09401/4676

Kostenlose Pflegeberatung

Frau Lisa Adlhoch, eine examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin, mit Weiterbildung als Pflegeberaterin, bietet für Bürger*innen der Gemeinde eine kostenfreie Beratung zum Thema Pflege an.

Eine Beratung ist u. a. zu folgenden Themen möglich: Pflegegrade, Leistungen der Pflegeversicherung, Pflegebegutachtung, Vorsorge, Umgang mit Demenz/psychischer Erkrankung, Entlastungsleistungen für pflegende Angehörige, Hilfe bei der Anbietersuche oder bei Anträgen. Die Beratung kann am Telefon oder Zuhause stattfinden. Es findet keine Rechtsberatung statt! Frau Adlhoch bietet die Beratung **jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr** an. Eine Kontaktaufnahme ist über die Gemeinde, Frau Sperl, möglich. **Tel. 09401/9229-10.**

Kostenfreie PC-Kurse für ehrenamtlich engagierte Seniorinnen und Senioren

- Ein Computer wird zur Verfügung gestellt.
- Geringe Computervorkenntnisse sind erwünscht, aber nicht erforderlich.
- Der Kursinhalt wird an Bedürfnisse und Kenntnisstand der Teilnehmer angepasst, für Neueinsteiger gibt es separate Unterweisungen.
- Die Termine sind nicht zusammenhängend, so kann man jederzeit in den Computerkurs einsteigen oder den Termin absagen.

Voranmeldung ist notwendig.

Notieren Sie sich bitte zu Hause alle zu klärenden Fragen, damit auch nichts vergessen wird!

Ansprechpartner vor Ort: Alfred Lechermann
 Mobil 0160 99126645, Festnetz: 0941 31543
 E-Mail: alfred.lechermann@web.de

Informationen und Termine für Senioren



FILMCAFÉ AM MORGEN

im Regina Filmtheater, Regensburg, Holzgartenstr. 22

Am Mittwoch, 10. August, Donnerstag 11. August und Freitag, 12. August 2022 wird der Film „**GUGELHUPF-GESCHWADER**“ gezeigt.

Franz Eberhofer, Bayerns entspanntester Dorfpolizist, könnte sich eigentlich auf sein Dienstjubiläum freuen. Leider bekommt er es vorher nicht nur mit unverhofftem (Familien)-Zuwachs, sondern auch mit Glückspiel und dem organisierten Verbrechen zu tun. Und als mafiöse Geldeintreiber auch noch die frischgebackenen Gugelhupfe der Oma zerschießen, hört für den Eberhofer der Spaß endgültig auf! Eberhofers Ermittlungen werden noch zusätzlich erschwert, denn Rudis neue Flamme, die diskutierfreudige Theresa, sprengt das eingespielte Fahndungs-Dreamteam. Darüber hinaus ist ganz Niederkaltenkirchen im Lottofieber. Flötzingler wähnt sich gar schon als Millionär und was hat es eigentlich mit diesem Lotto-Otto auf sich, der Franz verdächtig ähnlich sieht? Zu allem Unglück wird der Franz von seiner Susi auch noch zur Paartherapie genötigt – für den phlegmatischen Niederbayern eine ganz und gar nervenaufreibende Erfahrung.

Der Eintritt beträgt 9,00 €, dazu gibt es Kaffee, Tee oder Sekt und Breze oder Gebäck.

Einlass ab 10.00 Uhr. Filmbeginn ist 11.00 Uhr.

Nur mit verbindlicher Reservierung! Tel. 0941/41625

Die Nutzung der Maske liegt in der persönlichen Entscheidung der Gäste.
 Der Verzehr ist im ganzen Haus gestattet.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen!

Bitte immer die aktuellen Vorgaben für Corona beachten!

Nächste Termine:

04.08., 11.08., 18.08., 08.09., 15.09., 22.09. – Alle Kurse finden jeweils von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr im Landratsamt Regensburg, Raum 2156, statt.

Rückfragen und Anmeldung:

Herr Denis Perkov,
 el. 0941 4009268
 E-Mail: hilfen.lebenslagen@lra-regensburg.de



STANDESAMTREGISTER

Juni bis Juli 2022

Geburten

Eltern, die der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes zustimmen, geben bitte unter der Tel. (09401) 92 29 17 Bescheid.

Eheschließungen

- 10.06. Wünsche, geb. Noack, Karin und Halang Gerd, Barbing
 25.06. Niemann-Klaus, geb. Niemann, Heike und Bischof Günter, Sarching
 01.07. Pülhorn, geb. Müller, Gabriele und Saradeth Armin, Barbing
 08.07. Werner Susanne und Bergmann David, Barbing
 16.07. Pejak Sanela und Lutz Christopher, Barbing
 22.07. Gahr Susanne und Fischer Martin, Friesheim

Sterbefälle

- 24.06. Krichbaum Paula Therese, geb. Weihbeck, Eltheim
 03.07. Zettlmeier Waltraud, geb. Fröhlich, Barbing
 14.07. Gänger Martha, geb. Stern, Friesheim

APOTHEKENNOTDIENSTE

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

- 29.07. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
 30.07. Kronen-Apotheke, Köfering
 31.07. Sebastian-Apotheke, Tegernheim
 01.08. Adler-Apotheke, Neutraubling
 02.08. Apotheke im Globus, Neutraubling
 03.08. St. Michael-Apotheke, Köfering
 04.08. Primus-Apotheke, Barbing
 05.08. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
 06.08. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
 07.08. Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
 08.08. Neue-Apotheke, Neutraubling
 09.08. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
 10.08. Kronen-Apotheke, Köfering
 11.08. Sebastian-Apotheke, Tegernheim
 12.08. Adler-Apotheke, Neutraubling
 13.08. Apotheke im Globus, Neutraubling
 14.08. St. Michael-Apotheke, Köfering
 15.08. Primus-Apotheke, Barbing
 16.08. Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
 17.08. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
 18.08. Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
 19.08. Neue-Apotheke, Neutraubling
 20.08. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
 21.08. Kronen-Apotheke, Köfering
 22.08. Sebastian-Apotheke, Tegernheim
 23.08. Adler-Apotheke, Neutraubling
 24.08. Apotheke im Globus, Neutraubling
 25.08. St. Michael-Apotheke, Köfering
 26.08. Primus-Apotheke, Barbing

ABFAHRTSZEITEN FÜR DIE 4-TAGESFAHRTEN vom 16. bis 19. August 2022

Bus 1	Barbing, Rathaus	7.40 Uhr
	Sarching Feld	7.50 Uhr
	Sarching	7.55 Uhr
Bus 2	Unterheising	7.35 Uhr
	Eltheim	7.45 Uhr
	Auburg	7.50 Uhr
	Illkofen	7.55 Uhr
	Friesheim	8.00 Uhr

Abfahrt an den **üblichen Haltestellen.**

Treffpunkt ist jeweils ca. 10 Minuten vor Abfahrt.

- Die Rückkehr erfolgt zwischen 17.30 Uhr und 18.00 Uhr an den Abfahrtstellen.
- Bei schlechtem Wetter sind Änderungen möglich.

Ziele

- 16.08.2022 Further Erlebniswelt Flederwisch, anschl. Aqacur in Bad Kötzing
 17.08.2022 Sommerrodelbahn St. Englmar, anschl. Freizeitbad elypso in Deggendorf
 18.08.2022 Bayern-Park Freizeitparadies in Reisbach
 19.08.2022 Freizeitbad Fürthermare in Fürth

Geben Sie Ihren Kindern bitte jeden Tag Badesachen mit. Wir empfehlen, dass die Kinder ohne Handy an der Fahrt teilnehmen. Bei Verlust besteht keine Haftung.



Geänderte Öffnungszeiten der Bücherei

Das Bücherei-Team ist in den Sommerferien für unsere Leserinnen und Leser da. Zusätzlich wird ab 06.08.2022 die Gemeindebücherei auch immer samstags geöffnet sein.

Neue Öffnungszeiten ab 06.08.2022:

Mittwoch	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Freitag	15.00 - 19.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr ab 06.08.2022

Das Büchereiteam freut sich auf viele Leserinnen und Leser!

IMMOBILIEN

Grundstücke gesucht

bevorzugt im Stadtgebiet und im Umland von Regensburg

- ▶ Baugrundstücke mit/ohne Altbestand
- ▶ Gewerbeflächen mit/ohne Altbestand
- ▶ Bauerwartungsland
- ▶ Land- und forstwirtschaftliche Flächen

Wir bieten:

- ▶ Attraktive Bewertung Ihrer Immobilie
- ▶ Schnelle und zuverlässige Abwicklung
- ▶ Professionelle Zusammenarbeit



Guggenberger GmbH

Herr Florian Pehl
Mintrachinger Straße 5 | 93098 Mintraching
Tel.: +49 9406 28-0 | info@guggenberger-bau.de

Verkaufs-, Büro- oder Praxisfläche

Die ca. 160 m² Vermietfläche befindet sich in zentraler Lage in Barbing. Über die B 8 und die nahe A 3 ist eine sehr gute regionale und überregionale Verkehrsanbindung gegeben. Eine RVV-Haltestelle befindet sich in unmittelbarer Nähe. Die Fläche eignet sich gut als Verkaufsfläche, Büro oder Praxis. Sie ist derzeit mit belastungsfähigem Industrieboden und Beleuchtungseinheiten ausgestattet. Beheizt wird sie zentral mit Gas, in einer Teilfläche über Luftherhitzer. Eine große Fensterfront zur Durchgangsstraße hin bietet gute Werbemöglichkeiten. Am Objekt sind ca. 350 m² gepflasterte Außenfläche vorhanden. Die Fläche ist im Mietpreis inbegriffen. **EUR 1.550,-**

weitere Angebote unter
www.trummer.de

TRUMMER IMMOBILIEN
0941 44 76 33
<http://www.trummer.de>

NETTES EHEPAAR (Kindergartenleiterin/Metallbaumeister) suchen Haus oder Wohnung - auch älter - im Raum Barbing **zu kaufen oder langfristig zu mieten:** Immobilien Inseher seit 43 Jahren, Regensburg

Tel.: (0 94 01) 4 57 68



GEMEINDE BARBING

Ein Ort zum Leben.
Ein Ort zum Arbeiten.



STELLENMARKT

Die Katholische Kirchenstiftung Neutraubling sucht für ihre kirchlichen Kindergärten ab 01.09.2022 Erzieher/innen und Kinderpfleger/innen in Voll- oder Teilzeit (unbefristet)

Wir bieten:

- ✓ eine Einrichtung mit 100 Kindern, aufgeteilt in 4 Gruppen
- ✓ eine Einrichtung mit 50 Kindern aufgeteilt auf 2 Gruppen
- ✓ großzügige Außenanlagen
- ✓ eine Vergütung nach dem kirchlichen Tarifvertrag angelehnt an den TVöD
- ✓ Bei einer 5 Tage Woche erhalten Sie über den gesetzlichen Anspruch hinaus insgesamt 30 Tage Urlaub.
- ✓ Jeder Mitarbeiter erhält monatlich einen 50,- € Einkaufsgutschein (Vollzeit, Teilzeit anteilig) als Ausgleich für die Arbeitsmarktzulage von Städten und Gemeinden

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: Kath. Pfarramt St. Michael, St.-Michael-Platz 4, 93073 Neutraubling oder neutraubling@bistum-regensburg.de



Anzeige

Zustellung des August-Informationsblattes in Barbing

Aufgrund der Urlaubszeit wird das August-Informationsblatt in Barbing erst Anfang September verteilt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Gemeinde Barbing



Archivtag in Barbing

Im Rahmen des Tages der Archive im Landkreis Regensburg war auch das neu geschaffene Archiv der Gemeinde Barbing am 25. Juni zu besichtigen. Angeboten war neben Führungen im Archiv auch als „Zugabe“ eine kleine Führung durch das renovierte Rathaus. 2. Bürgermeister Dominik Schindlbeck begrüßte die Gäste und eröffnete den Archivtag. Er stellte die Bedeutung der Archive als Gedächtnisse der Gemeinden heraus und freute sich, dass das Gemeindearchiv nun auch für verschiedene Zwecke zur Verfügung steht. Er bedankte sich bei Anna Schmaußner vom Archivverein des Landkreises Regensburg und beim Ortsheimatpfleger Manfred Mühlhans mit einem kleinen Präsent dafür, dass sie sich Zeit nahmen, damit der heutige Tag in dieser Form durchgeführt werden kann. Herr Mühlhans übernahm dann den Part zum Rathaus und drückte als Heimatpfleger seine Anerkennung über das im Rathaus in den letzten Jahren Geschaffene aus. Er bedankte sich beim Bürgermeister und dem Gemeinderat dafür, dass ein Zustand wieder hergestellt wurde, der in kunst- und bauhistorischer Sicht einzigartig ist. Barbing hat sich damit eines der schönsten, wenn nicht das schönste Rathaus im Landkreis gegeben und jeder dafür verwendete Euro war nicht umsonst. Anschließend wurde erläutert, dass vorgenommene dendrochronologische Untersuchungen am Holz des Dachstuhls ergeben haben, dass die Dachbalken zwischen 1694 und 1697 geschlagen wurden. Es ist daher anzunehmen, dass das „Schlössl“, wie es im Volksmund genannt wurde, um das Jahr 1700 nach der Zerstörung im 30-jährigen Krieg wieder aufgebaut wurde. Als „Bauherr“ kann Bischof Joseph Clemens von Bayern angesehen werden, der zu der

Zeit u.a. auch Bischof von Regensburg war. Darauf deutet auch das Allianzwapfen Pfalz/Bayern mit Bischofsmitra im Treppenaufgang hin. Eine Besonderheit darf natürlich nicht unerwähnt bleiben. Am 29. Mai 1829 besuchte König Ludwig I. seinen Freund und Bischof von Regensburg, Johann Michael Sailer, im damaligen Schloss. Er besichtigte die künftige Baustelle für die Walhalla in Donaustauf und übernachtete in Barbing beim Bischof. Als damaliger Besitzer hatte der König dem Bischof das Haus als Sommersitz zur Verfügung gestellt. Erwähnenswert ist auch, dass immer wieder mal vermutet wurde, dass vom Rathaus (Schloss) ein Geheimgang nach Unterheising geführt hat. Als dann bei Teerungsarbeiten an der Kirchstraße der Belag einbrach und ein gemauertes Gewölbe zum Vorschein kam, dachte man, jetzt ist der Gang da. Es war aber leider nur der Bierkeller von einem ehemaligen Gasthaus. Zum Ende wurden noch das neue Trauzimmer mit dem Bildnis von Ludwig I. und das Dienstzimmer des Bürgermeisters mit den restaurierten Stuckdecken bewundert. Nach diesen kurzen Erläuterungen kam man dann zum eigentlichen Thema, nämlich zum Archiv. Die Archivarin der Gemeinde, Frau Anna Schmaußner, führte eingangs dazu aus, dass die Gemeinden nach der derzeitigen Gesetzeslage verpflichtet sind, ein Archiv anzulegen. Diesem Auftrag ist die Gemeinde nachgekommen und hat damit den Verein für „Kommunale Archivpflege im Landkreis Regensburg e. V.“ betraut; Barbing ist Gründungsmitglied dieses Vereins. Zwischen Registratur und Archiv besteht der Unterschied grundsätzlich darin, dass in der Registratur die noch in Bearbeitung stehenden Unterlagen aufbewahrt werden und im Archiv die

abgeschlossenen Vorgänge „lagern“. Nach Abschluss eines Vorgangs beginnt erst die Arbeit der Archivarin. Es wird geprüft, ab wann die Unterlagen in das Archiv aufgenommen werden können, denn dafür gibt es bestimmte Wartefristen. Dann wird geprüft, was aufbewahrt wird oder vernichtet werden kann. Für die Aufbewahrung werden säurefreie Kartonagen verwendet, die beschriftet werden und durch ein Suchprogramm wieder „gefunden“ werden können. Für die zu vernichtenden Schriftstücke steht ein verschlossener Kleincontainer bereit. Frau Schmaußler hatte eine Bauakte zum Schulhaus Sarching aus dem Jahr 1846 zur Ansicht vorbereitet, wovon reger Gebrauch gemacht wurde. Man versuchte sich auch daran, die Schrift auf der Akte zu „entziffern“, was sich als gar nicht so einfach herausstellte. Die Archivarin muss also mit dem Lesen der älteren Schriften vertraut sein. Im Archiv werden aber nicht nur Unterlagen der Gemeinde aufbewahrt. Wenn z.B. ein Verein aufgelöst wird, können das vorhandene Schriftgut oder dem Vereinsleben zugehörige Gegenstände übernommen werden. Auch Privatleute können anfragen, ob Urkunden oder Ähnliches aus ihrer Vergangenheit dem Archiv übergeben werden können. Neueste Erwerbungen hierzu sind ein aufrollbares „Metermaß“ zum Bestimmen des Grundwasserpegels entlang der Messstellen am Donaudamm und ein „Uhrwerk“ des aufgelösten Brieftaubenvereins zum Bestimmen der Flugzeit der aufgelassenen Tauben bei Wettflügen. Auch ein Zinnteller der ehemaligen Gemeinde und jetzigen Stadt Neutraubling zur Einweihung des Rathauses Barbing



im Jahr 1968 konnte gezeigt werden. Die Ausführungen von Frau Schmaußler und Herrn Mühlhans wurden mit Interesse verfolgt und die Beiden bedankten sich bei den Besuchern für das gezeigte Interesse. Im Laufe der Öffnungszeiten kamen noch etliche Besucher und um 15 Uhr konnte abermals eine Führung gestartet werden. Es war also rundum eine gelungene Veranstaltung, die von der Gemeindeverwaltung bestens vorbereitet war.

Bericht und Foto: M. Mühlhans

Führungsriege der Katholischen Landjugend verstärkt

Die Katholische Landjugendbewegung (KLJB) Unterheising-Sarching für die Pfarreiengemeinschaft Barbing hat sich bei ihrer turnusmäßigen Jahreshauptversammlung im Landgasthof Geser in Sarching an der Spitze verstärkt. Zur neuen Vorsitzenden wurde Dinah-Maleen Beier gewählt. Neu im KLJB-Führungsteam ist außerdem Maximilian Debes. Barbings Pfarrer Stefan Wissel lobte die Bereitschaft der Mitglieder, bereits in jungen Jahren Verantwortung in der Vereinsführung zu übernehmen. Die KLJB sei ein Verein, der sich auch mit politischen Fragen auseinandersetze. Gerade die Meinung junger Menschen sei wichtig und eine laute und starke Stimme deshalb essenziell, sagte der KLJB-Kreiseseelsorger. Die Vorstandschaft der KLJB bilden nun Leonie Lichtblau, Jonathan Schaffner, Julian Kösbauer, Dominik Ermer, Markus Neumeier, Maximilian Debes sowie die Kassenprüfer Stefan Kiefner und Philipp Schindlbeck. Kassier ist Christian Kiefner und als Schriftführer fungiert Simon Stail. Die Vorsitzenden sind Philipp Seitz und Stellvertreter Hendrik Hroß sowie die Vorsitzende Dinah-Maleen Beier. Bericht und Foto: KLJB Unterheising-Sarching





40. Geburtstag von Pfarrvikar Reginald Uzoho

Seit rund zweieinhalb Jahren ist der aus Nigeria stammende Father Reginald Uzoho Pfarrvikar in der Pfarreiengemeinschaft Barbing-Sarching-Illkofen. Beim Open-Air-Gottesdienst im Sarchinger Pfarrgarten, den Pfarrer Stefan Wissel und Pfarrvikar Reginald zelebrierten, lobte Pfarrer Wissel, dass für den Pfarrvikar Brüderlichkeit aus tiefstem Herzen komme. Seine besondere Sorge gelte den Kranken und den Sterbenden, aber auch den Menschen, die mit einem schweren Schicksal leben müssen. Seine Herzlichkeit und Freude seien ansteckend lobte Wissel und weil Reginald von einem T-Shirt mit besonderer Aufschrift begeistert gewesen sei, gab es zum 40. Geburtstag gleich drei davon: „Man of God“, „Ich gehöre zu Gottes Bodenpersonal“ und „So gut kann nur ein Pfarrer aussehen“. Pfarrer Wissel und sein Pfarrgemeinderat hatten noch eine besondere Überraschung vorbereitet und so schwangen sie für den Pfarrvikar mit einer von Pfarrer Wissel ausgedachten Choreographie das Tanzbein. Barbings Chorleiterin Evi Wittmann stimmte mit den Gottesdienstbesuchern einen Kanon an, der das Geburtstagskind hochlieben ließ. Die Vorstandschaft des von Pfarrer Reginald Uzohos gegründeten Hilfsvereins „Hoffnung für die Menschen in Mbano“

überreichte ihm eine Torte und auch der Pfarrgemeinderat hatte obendrein noch ein liebevoll verpacktes monetäres Präsent dabei. „Ich bin sprachlos. Ich weiß gar nicht was ich sagen soll. Es wäre schön wenn ihr in mein Herz sehen könntet, das was ich hier fühle, kann ich mit Worten nicht beschreiben. Ich habe mich hier sofort heimisch und nie als Fremder gefühlt und wurde mit großer Herzlichkeit aufgenommen. Ich bin ein bayerischer Mann“, so Pfarrvikar Reginald und der in Richtung Pfarrer Wissel meinte, dass er viel von ihm gelernt habe und ihm sehr dankbar sei. Pfarrer Stefan Wissel, die Ministranten und auch die Pfarrgemeinde seien die Besten, meinte er und sagte allen Danke. Im Anschluss hatten dann alle Gottesdienstbesucher die Möglichkeit Pfarrer Reginald zu gratulieren. Unter den Gratulanten waren sowohl Bürgermeister Hans Thiel, einige Gemeinderäte und Bürgerinnen und Bürger und nicht zuletzt Reginalds Bruder Ike. Der Geistliche hatte statt Geschenken um Spenden für seinen Verein „Hoffnung für die Menschen in Mbano“ gebeten und während die Vorstandschaft des Vereins die Gäste mit Leberkäsemmeln und Getränke versorgte, füllten sich die aufgestellten Spendenboxen zusehends.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Gelungenes Frauenfrühstück des KDFB Barbing

Der KDFB Barbing unter Leitung von Angelica Finger lud wieder zum Frauenfrühstück ein und 25 Damen folgten der Einladung um sich das reichhaltige Frühstücksbuffet schmecken zu lassen. Ob Semmeln, Brezen, Brot, Herzhaftes oder Süßes, es war an alles gedacht worden. Die Frauen genossen die Zeit um bei einer Tasse Kaffee oder Tee Gespräche zu führen und Gedanken auszutauschen. Mit einigen Anekdoten von Pfarrer Wissel und Angelica Finger bot der gelungene Vormittag wieder ausreichend Gelegenheit, dem Alltagsstress zu entkommen.

Bericht: Christine Kroschinski / Bild: Angelica Finger



Kulturfahrt der Pfarreiengemeinschaft Barbing-Sarching-Illkofen in die Wachau

Die Exkursion der Pfarreiengemeinschaft Barbing-Sarching-Illkofen ging in die Wachau, der Landschaft im und um das Tal der Donau zwischen Melk und Krems in Niederösterreich. Das Unesco-Weltkulturerbe Wachau gilt zudem als eines der schönsten Flusstäler Europas. Am Freitagmorgen machten sich die Teilnehmer auf den Weg in Richtung Österreich. Bereits am Nachmittag erreichte man das erste Etappenziel im Zisterzienser-Stift Schlierbach. Ob die prächtige Stiftskirche, die eindrucksvolle Bibliothek oder der festliche Bernardisaal - das barocke Kloster faszinierte die Besucher bei der Führung mit prunkvoller Architektur. Österreichs erste Schaukäserei gewährte Einblick in die Erzeugung der aromatischen Weichkäsespezialitäten, die seit 1924 in der stiftseigenen Käserei hergestellt werden. Die weithin bekannte Glasmalereiwerkstätte setzte kunstvoll architektonische Akzente

mit Licht und Farbe sowie mit modern eleganter Ganzglasgestaltung. Die Schlierbacher Käseverkostung rundete anschließend im Genusszentrum die Führung ab, ehe es für die Gruppe zur Unterkunft in Emmersdorf ging und man nach dem Abendessen die Geselligkeit pflegte. Am Samstag brach man ins Loisium auf, um dort eine Verkostung mit Kellertour zu genießen. Im Anschluss ging es ins malerische Dürnstein, wo einst König Richard Löwenherz gefangen gehalten wurde. Am Sonntag und dem letzten Tag der Exkursion feierte man einen Gottesdienst in Maria Taferl. Die Gemeinde gilt als der bedeutendste Wallfahrtsort Niederösterreichs. Nach einer mittäglichen Stärkung trat man die Heimreise an und dankte Pfarrer und Busunternehmen Dechant für die erlebnisreiche und unvergessliche Pfarrfahrt.

Bericht: C. Kroschinski

Familienausflug der Kita St. Martin Barbing

Der Familienausflug der Kita St. Martin führte zum Erlebnispark Wasser-Fisch-Natur bei Wackersdorf. Kita-Leiterin Christina Dommer freute sich über den großartigen Zuspruch, denn zahlreiche Kinder und Eltern aus Kinderkrippe und Kindergarten waren gekommen. Der Erlebnispark bot für alle etwas: Viele Informationen über die Natur und die Teichwirtschaft im Oberpfälzer Seenland, Hängebrücken, Lauffeller, Trittsteine und ein Wasserspielplatz mit unzähligen Spielgeräten und Spielstationen. Bei einem Picknick oder am nahegelegenen Kiosk konnte man sich stärken, ehe weiter geplanschelt und getobt wurde. Den Kindern und Eltern gefiel es sehr gut und das Kita-Team war hoch erfreut, dass man mit dem Ziel ins Schwarze getroffen hatte.

Bericht: C. Kroschinski / Bild: Christina Dommer



Angebot gültig vom
01.08.-30.08.2022

Telefon: 09401-912711

SONNENSTUDIO
SUNHOUSE

Troppauerstraße 1
(Grasdachhaus)

93073 Neutraubling

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo-Fr 09:00 - 21:00 Uhr

Samstag 10:00 - 14:00 Uhr
(verkürzte Öffnungszeiten in
den Sommermonaten)

Sonntag geschlossen

UNSER SOMMERSPECIAL:

30,-€ zahlen, 40,-€ bekommen 10€ geschenkt!

50,-€ zahlen, 70,-€ bekommen 20€ geschenkt!

70,-€ zahlen, 100,-€ bekommen 30€ geschenkt!

100,-€ zahlen, 150,-€ bekommen 50€ geschenkt!



Jahreshauptversammlung des Männerchors Barbing

Der Nachwuchs oder die gesangliche Verstärkung lässt immer noch auf sich warten und Corona hat alles durcheinandergewirbelt und damit Chorproben und Aktivitäten stark eingeschränkt, da ging es dem Männerchor Barbing wie vielen anderen Vereinen auch. Erfreuliche Nachrichten gab es im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Männerchors Barbing dennoch zu vermelden. Mit Jakob Pollinger aus Illkofen und Herbert Frumold aus Friesheim konnten zwei neue Sänger hinzugewonnen werden. Pandemiebedingt kurz war sowohl der Rückblick des Vorsitzenden Alois Papp, als auch der Rückblick von Chorleiter Thomas Spreiter. Papp erinnerte, dass man in den vergangenen zwei Jahren Auftritte gestrichen hatte und selbst der Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder auf Eis gelegt wurde. „Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben“, so Papp, der ferner erläuterte, dass man in diesem Jahr bereits zwei Termine absolvierte. Man umrahmte das Friedensgebet am Adlersberg und den Seniorennachmittag der Barbinger Senioren in Adlersberg. Spreiter, der seit nunmehr 32 Jahren den Chor leitet, erinnerte, dass man erst nach den Lockerungen wieder mit den Proben begonnen habe und um die Hygiene- und Abstandsregeln einhalten zu können sei man in das Haus der Vereine nach Friesheim ausgewichen. Großes Lob zollte er seinen „Männern“, denn die Probenabende waren und sind stets hervorragend besucht und dass man künftig bei Auftritten Klavierbegleitung brauche sah er positiv. Das Programm gestalte sich dadurch auch moderner. Die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft war nur noch reine Formsache, ehe man sich den Neuwahlen widmete. Die Mitglieder schenken Alois Papp weiterhin ihr Vertrauen. Ihm zur Seite steht auch künftig Uwe Kiendl

als sein Stellvertreter. Das Amt des Schatzmeisters bleibt in den bewährten Händen von Werner Schindwein und als Schriftführer fungiert auch die beiden kommenden Jahre Dr. Rudolf Männer. Beisitzer war und ist weiterhin Reinhard Baumer. In seinem Amt als Chorleiter wurde Thomas Spreiter bestätigt, wie auch Helmut Kralitschek als Noten- und Materialwart. Als Kassenprüfer bleiben auch Karl-Heinz Till und Thomas Röhl im Amt. Vize-Bürgermeister Dominik Schindbeck zollte dem Männerchor große Anerkennung und Respekt. „Der Männerchor Barbing ist eine Bereicherung“. Es stecke sehr viel anerkennenswerte Arbeit und großartiges Engagement dahinter, lobte er und freute sich über die eingeschworene Gemeinschaft und deren Begeisterung, ehe auf Nachfrage der Mitglieder auf das Haus der Kultur und die künftige Raumverteilung einging. Bisher haben fünf Vereine eine Heimstatt in der „Alten Schule“, aber rund 14 Vereine oder Gruppen hätten nun Bedarf für Räumlichkeiten angemeldet, dies werde man mit den betroffenen Vereinsvorständen besprechen um den tatsächlichen Bedarf zu eruieren. Anschließend schenkte man treuen Mitgliedern die gesamte Aufmerksamkeit. Neben Urkunden gab es obendrein „Herztropfen“. Robert Ziegler konnte im vergangenen Jahr bereits auf 25-jährige Mitgliedschaft zurückblicken und Ehrenvorstand Johann Wolf brachte es bereits auf 30 Jahre. In diesem Jahr können Roland Ganzer auf 25-jährige Vereinstreue und Gerhard Deutsch auf 30-jährige Vereinstreue zurückblicken sowie Reinhard Baumer, Irmgard Graßl, Herbert Judemann, Helmut Kralitschek, Josef Mayerhofer, Wilhelm Oppowa, Ludwig Putz und Werner Schindwein auf 35 Jahre.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Raiffeisenbank spendet Defibrillator an TV Barbing

Im Eingangsbereich des Sportheims des TV Barbing befindet sich nun ein Defibrillator. Dass man den Defibrillator nicht frei zugänglich installierte sei dem Umstand geschuldet, dass der TV Barbing schon öfter Opfer von wildem Vandalismus wurde. Die Entscheidung sei nicht leichtgefallen, so die Verantwortlichen des TV Barbing, die ergänzen, dass bei einem Notfall während eines Spiels oder Trainings der Zugang stets möglich sei. Zusammen mit Vereinskassier Stefan Grundmann dankte TV-Vorstand Ludwig Huber der Raiffeisenbank Oberpfalz Süd und hier vor allem Bernhard Schätz, Geschäftsstellenleiter der Raiffeisenbank Barbing und Josef Geserer, Vorstand der Raiffeisenbank Oberpfalz Süd, für die großzügige lebensrettende Spende. Das benutzerfreundliche Gerät, welches von jedem Ersthelfer bei einem Herz-Kreislaufstillstand problemlos eingesetzt werden kann, sorgt mit einfach zu befolgenden audiovisuellen Anweisungen dafür, dass der Retter von der Elektrodenanbringung bis zur Verabreichung des Schocks unterstützt wird. Josef Geserer und Bernhard Schätz hoffen natürlich, dass das gespendete Gerät nicht zum Einsatz kommen muss, sind aber dennoch stolz, dass die Raiffeisenbank mit dieser Spende einen erheblichen Beitrag in Sachen Erste Hilfe leisten könne.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Kanzlei Kohls



Angelika Kohls
Rechtsanwältin

Fachanwältin für **Arbeitsrecht**
Weiterer Schwerpunkt **Erbrecht**

- Autorecht/Verkehrsrecht
- Bußgeldverfahren
- Forderungsbeitreibung
- Gesellschaftsrecht
- Kaufrecht/Vertragsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Schadenersatzrecht
- Strafrecht
- Versicherungsrecht

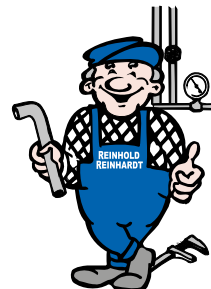


Tel. 09401/91 25 02

E-Mail: mail@kanzlei-kohls.com

Regensburger Str. 13 · 93073 Neutraubling

REINHOLD REINHARDT GMBH



Heizung · Lüftung · Sanitär
Klima · Solar
Wärmepumpen

Benzstraße 3 · 93092 Barbing

Telefon 09401-2531

Telefax 09401-4773

www.reinhold-reinhardt-gmbh.de

kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

Katholische Kita Bruder-Klaus Sarching





Jahn Fußballschule zu Besuch in Barbing

Die Jahn Fußballschule, gastierte von 13. bis 15 Juni auf dem Sportgelände des TV Barbing und bot den perfekten Fußballspaß für Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis 12 Jahren. Bei herrlichem Fußballwetter zeigten die beiden lizenzierten Trainer aus der Nachwuchsabteilung des SSV Jahn den rund 30 Kindern viele Tricks und gaben Schulungen im taktischen Verhalten im Umgang mit dem Ball. Im Turniermodus wurden die Tipps vertieft und dabei wurde darauf geachtet, dass der Spaß am Spiel im Vordergrund stand. Das Maskottchen "Jahni" schaute bei

den Kindern vorbei und spielte mit ihnen Fußball, machte Fotos und gab Autogramme. Auch Fußballprofi Jan Elvedi besuchte die Kinder nahm sich Zeit um alle Fragen zu beantworten und aus dem Leben eines Fußballprofis zu berichten. TV-Vorstand Ludwig Huber freute sich, dass alles reibungslos klappte und das Camp beim Fußballnachwuchs so gut ankam. Er richtete ein herzliches Dankeschön an Vereinswirt Gerhard Deutsch, der sich um die Stärkung der Kinder kümmerte.

Bericht: C. Kroschinski / Bild: TV Barbing

C- und E-Jugend des TV Barbing neu eingekleidet

Der TV Barbing freute sich, dass dank großzügiger Sponsoren sowohl die C-, als auch die E-Jugend mit neuen Trikots ausgestattet wurden. Die E-Jugend wurde von der Spedition Dachser ausgestattet. Stefan Hendrich, der bei der Firma Dachser angestellt ist, hat sich bei seinem Chef für die Jungs des TV Barbing stark gemacht. Trainer, sowie Jugendleiter Thomas Sailer und die Nachwuchskicker sind sehr stolz und danken dem großzügigen Sponsor. Nicht minder stolz ist C-Jugend, die in einer Spielgemeinschaft mit Jugend-

lichen vom TV Barbing, SpVgg Illkofen, SV Sarching und SV Harting spielt. Der Sponsor, Spedition Erido übergab neben einem Trikotsatz auch Aufwärmshirts. TV-Vorstand Ludwig Huber freut sich über die Großzügigkeit der Sponsoren, zumal vor allem auch bei der Spielgemeinschaft, die gut funktionierende und enge Bindung der örtlichen Vereine innerhalb der Großgemeinde Barbing sichtbar wird.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



TV Barbing U13: Meister in der Kreisliga Ost

Die U13 (D-Jugend) Mannschaft holte sich in der Frühjahrsrunde nach zehn Spielen souverän die Meisterschaft in der Kreisliga Ost. Mit einem Torverhältnis von 18:9 Toren und 24 Punkten sicherte sich die Mannschaft um das Trainerteam Christian Fischer, Bülent Aktürk und Michael Reither Platz 1. Am Ende der Saison hatte die Mannschaft vier Punkte Vorsprung auf den Zweitplatzierten. Die Meisterschaft wurde, wie es sich gehört, mit Meistershirts zusammen

men mit den Eltern gebührend gefeiert. Bei der Feierlichkeit wurde der Torwart Julian Rung verabschiedet, der zur neuen Saison in das Nachwuchsleistungszentrum des SSV Jahn Regensburg, die sogenannte Jahnschmiede, wechselt. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Julian für die großartige Leistung und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute, viel Erfolg und Gesundheit.

Bericht: Christian Fischer / Foto: Neriman Fischer



Fahrt des OGV Barbing zum Gäubodenfest

Am Freitag, den 12. August 2022, findet die Fahrt des OGV Barbing zum Gäubodenfest statt. Der OGV Barbing hat hierzu Tische im Festzelt Nothoft gebucht. Abfahrt: 17:00 (pünktlich) am Rathaus Barbing, Rückfahrt: 24:00 in Straubing am Busparkplatz. Der Gesamtpreis für die Fahrt beträgt 39€* und ist bei der Anmeldung sofort zu entrichten. Reservierungen

ab sofort telefonisch bei Heinz Till unter 09401/7207 oder 0151/16776283. *Darin enthalten sind eine Essensmarke (z. B. ½ Gockerl), zwei Biermarken und die Busfahrt. Wir bitten um eine schnelle Anmeldung, da die Anzahl der Plätze begrenzt ist.

Bericht: R. Schnurrer

SPORT HERRMANN
Pommern Str. 4 im KAUF PARK 93073 Neutraubling

Hallo
SPAR SOMMER!

SPORT HERRMANN
20%*
auf den 3. Artikel. Gilt für das gesamte Sortiment - außer für bereits reduzierte Artikel und Tennisbälle.
Gültig bis 13.08.2022

SPORT HERRMANN
10%*
auf den 1. Artikel. Gilt für das gesamte Sortiment - außer für bereits reduzierte Artikel und Tennisbälle.
Gültig bis 13.08.2022

SPORT HERRMANN
15%*
auf den 2. Artikel. Gilt für das gesamte Sortiment - außer für bereits reduzierte Artikel und Tennisbälle.
Gültig bis 13.08.2022

*Pro Artikel nur ein Rabatt-Punkt. Nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar. Gilt nur für vorrätige Artikel.



Pflasterführerschein für Vorschulkinder

Im Notfall richtig handeln, kann Leben retten und damit kann nicht früh genug begonnen werden, so die Motivation des zweitägigen Kurses des Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) für die Vorschulkinder der Kita St. Martin in Barbing. Als Ersthelfer von morgen, sollten die Kinder erste positive Erfahrungen mit Erster-Hilfe machen und auch den Mut bekommen zu helfen, denn jedes Kind könne theoretisch in die Situation kommen, anderen Menschen helfen zu müssen. Die kleinen Tipps,

die Tanja Grössl vom ASB den Kindern gab, wurden gleich in die Tat umgesetzt und es wurde auch intensiv auf die Bereiche Prävention und Gesundheitserziehung eingegangen. Beim Rollstuhlparcours wurde den Kindern die Hemmschwelle genommen, beherzt und offen auf Menschen zuzugehen, die Hilfe brauchen können. Belohnt wurden die Kinder mit dem Pflasterführerschein.

Bericht: C. Kroschinski

Zahnarzt besuchte Kindergarten St. Martin in Barbing

Der Besuch von Zahnarzt Dr. Klaus Achhammer, der mit seiner Familie in Barbing wohnt und in Neutraubling eine Praxis betreibt, war für die Kindergartenkinder lustig, interessant und lehrreich zugleich. Zuerst erklärte er auf spielerische Art und Weise, welche Lebensmittel für die Zähne gesund sind und welche nicht. Der Zahnarzt hatte bei seinen Utensilien auch ein riesiges Gebiss dabei und zeigte, wie die Zähne richtig geputzt werden. Was passiert, wenn man sich nicht gründlich die Zähne putzt, ließ die Kinder mächtig staunen. Dr. Klaus Achhammer tropfte eine „sehr gefährliche“ Flüssigkeit auf Zähne aus Styropor, die sofort große Löcher in die Zähne fraß und machte damit deutlich, wie gefährlich Bakterien im Mund sein können. Auch wenn diese Löcher ein Zahnarzt repa-

rieren könne, sei es besser, gar nicht erst welche zu bekommen, so der Fachmann und zeigte wie ein Loch beim Zahnarzt wieder verschlossen werde. Die Kinder durften es ihm anschließend gleichtun und die Löcher in den Styroporzähnen mit Knete reparieren. „Also fleißig, mindestens zwei Mal täglich die Zähne putzen“, mahnte der Zahnarzt und übereichte jedem Kind ein Zahnputz-Set. „Keine Frage, dass so ein Zahnarztbesuch nicht nur Spaß macht und beeindruckt, sondern sicherlich alle auch motiviert zum regelmäßigen Zähneputzen“, betont Kita-Leiterin Christina Dommer, die sich mit ihrem Team ganz herzlich bei Dr. Klaus Achhammer für seinen Besuch bedankte.

Bericht: C. Kroschinski

Landkreis vergibt in diesem Jahr wieder einen Denkmalpreis

Mit dem Denkmalpreis soll privates Engagement von Landkreisbürgern im Bereich der Denkmalpflege sowohl geweckt als auch gewürdigt werden. Das ist die Zielsetzung der mittlerweile achten Ausschreibung des Landkreises für einen Denkmalpreis. Der Kulturausschuss beschloss auf Vorschlag von Landrätin Tanja Schweiger, diesen Wettbewerb auch in diesem Jahr wieder durchzuführen. Dotiert ist der Denkmalpreis des Landkreises mit insgesamt 6.000 Euro. Auf Vorschlag der Denkmalpreisjury wurde 2020 eine

zweite Ehrungskategorie eingeführt. Waren bis dahin nur Maßnahmen an Einzeldenkmälern und an Gebäuden im Denkmalensemble ausgezeichnet worden, konnten dann für „Bauen im Bestand“ auch Maßnahmen an nicht denkmalgeschützten historischen Gebäuden prämiert werden. Die Ausschreibung für den Denkmalpreis 2022 ist auf der Landkreis-Homepage www.landkreis-regensburg.de/kultur/denkmalenschutz/ veröffentlicht. Anmeldeschluss: 15.08.2022.

LRA Regensburg / Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit

Friseursalon Jäger

INH. BARBARA LINGAUER

VON-MILLER-STRASSE 2
93092 FRIESHEIM

TELEFON 09401/524903

Mo.: 8.00 - 13.00 UHR
Di. - Fr.: 8.00 - 18.00 UHR
Sa: NACH VEREINBARUNG



Ausschreibung für den (Jugend-) Kulturpreis sowie den Kulturpreis für das Lebenswerk 2022 des Landkreises Regensburg

Um kulturelles und bürgerliches Engagement sowohl zu würdigen als auch zu wecken, verleiht der Landkreis Regensburg 2022 bereits zum dreizehnten Mal für hervorragende Leistungen auf kulturellem, künstlerischem und wissenschaftlichem Gebiet einen Kulturpreis. Zusätzlich werden auch dieses Jahr wieder ein Jugendkulturpreis für Jugendliche und junge Erwachsene bis zu einem Alter von 25 Jahren sowie ein Kulturpreis für das Lebenswerk ausgeschrieben. Die Auszeichnungen werden an jeweils einen Preisträger verliehen; der Kulturpreis ist mit einem Geldpreis in Höhe von 5.000 € verbunden, der Jugendkulturpreis mit einem Geldpreis in Höhe von 1.000 €, der Kulturpreis für das Lebenswerk ist undotiert. Zusammen mit den Geldpreisen werden jeweils eine Symbolfigur und eine Urkunde überreicht. Die beiden Preise können sowohl an Einzelpersonen als auch an Personengruppen vergeben werden, die durch Geburt, Leben oder Wirken mit dem Regensburger Land verbunden sind

und sich hervorragende Verdienste um das kulturelle Leben erworben haben.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu aufgerufen, geeignete Vorschläge zu machen. Ein unabhängiger, mit Fachleuten für Bildende Kunst, Literatur, Musik, Theater und Heimatpflege besetzter Kulturpreisbeirat wird die eingegangenen Bewerbungen begutachten. Die Preisverleihung wird dann im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung erfolgen.

Ihre Vorschläge richten Sie bitte bis spätestens 15. August 2022 schriftlich mit kurzer Begründung an: Landratsamt Regensburg, Kulturreferat, Altmühlstr.3, 93059 Regensburg, Telefon: 0941 4009-287 oder 687, E-Mail: kulturreferat@landratsamt-regensburg.de. Hier erhalten Sie auch weitere Informationen. Die einschlägigen „Richtlinien für die Vergabe des Kulturpreises des Landkreises Regensburg“ finden Sie unter www.landkreiskultur.de im Internet.

Landkreis Regensburg, Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit

Landkreis übernimmt die Organisation des Mittelbayerischen Landkreislaufts

Beginnend ab diesem Jahr übernimmt der Landkreis künftig die Organisation des Mittelbayerischen Landkreislaufts. Seit 2010 war diese Veranstaltung von der Mittelbayerischen Zeitung ausgerichtet worden. Aufgrund der Übernahme der Mittelbayerischen Zeitung durch die Verlagsgruppe Passauer Neue Presse wird die Verlagsgruppe viele Veranstaltungen, auch den MZ-Landkreislauft, nicht mehr in ihrer Zuständigkeit organisieren. Die Mittelbayerische Zeitung hatte sich daher im Frühjahr dieses Jahres an den Landkreis gewandt, ob er die Veranstaltung – wie dies etwa auch in Amberg oder Schwandorf in den dortigen Landkreisen der Fall ist – übernehmen kann. Der Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit folgte in der Sitzung am 29. Juni 2022 dem Vorschlag von Landrätin Tanja Schweiger und stimmte der Übernahme einstimmig zu. Die Landkreisverwaltung wurde beauftragt, nach

der ersten Durchführung eine Evaluierung in personeller, finanzieller und organisatorischer Sicht durchzuführen, ob Konzept und Struktur für die Folgejahre so beibehalten werden sollen oder Änderungen notwendig sind. Der Mittelbayerische Landkreislauft bekommt einen neuen Namen, künftig heißt er Landkreislauft Regensburg. Ansonsten soll das erfolgreiche Konzept der Mittelbayerischen Zeitung übernommen werden. Der Landkreislauft 2022 findet am 17.09.2022 statt. Start ist in Nittendorf. Die Strecke führt über Sinzing, Schönhofen, Deuring, Laaber, Beratzhausen, Hardt, Hohenfels, Rohrbach, Kallmünz bis ins Ziel in Holzheim am Forst. Das dem Landkreis entstehende jährliche Defizit (ohne Personalkosten) wird aller Voraussicht nach etwa 15.000 bis 20.000 Euro betragen.

Landkreis Regensburg, Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit

DIE NEUE MODEBOUTIQUE IN NEUTRAUBLING



ÖFFNUNGSZEITEN IN DEN SOMMERFERIEN

(gültig von 01.08 - 12.09.2022)

Montag - Freitag: **11:00 - 13:00 Uhr**
und Nachmittags: **15:00 - 18:00 Uhr**
Samstag: **11:00 - 13:00 Uhr**

Außerhalb dieser Zeiten sehr gerne mit Termin





Neun Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Illkofen und Auburg/Altach meistern Leistungsprüfung

Eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Illkofen sowie Auburg/Altach haben unter den kritischen Augen der Schiedsrichter Kreisbrandinspektor (KBI) Wilfried Hausler und der beiden Kreisbrandmeister (KBM) Georg Koller und Manuel Odwody das Leistungsabzeichen „Die Gruppe im Löscheinsatz“ in der sogenannten Variante III mit Atemschutz sehr erfolgreich abgelegt. Die Schiedsrichter KBI Wilfried Hausler sowie die beiden KBM's Georg Koller und Manuel Odwody lobten die saubere und sehr routinierte Arbeit der neun Kameraden. Dem vorausgegangen war ein intensives Üben unter Leitung von Illkofens Kommandant Anton Pfeiffer und Vizekommandant Robert Jans sowie Auburg/Altachs Kommandant Hans-Peter Köck und Vizekommandant Stefan Grund-

ner. Beüchtet wurde die Leistungsprüfung auch durch einige Zaungäste, darunter auch Vizebürgermeister Dominik Schindlbeck. Kommandant Anton Pfeiffer und Vizebürgermeister Dominik Schindlbeck zollten den Teilnehmern und Trainern ihren höchsten Respekt für ihr Engagement und die vielen Stunden geopferter Freizeit. Das Abzeichen der Stufe 2 legten Lukas Fuchs und Philipp Kronschnabl ab. Andreas Beimler, Josef Blümel, Lukas Bauer und Christoph Sonnauer erreichten das Leistungsabzeichen der Stufe 3. Franz Blümel legte das Leistungsabzeichen der Stufe 4, Stefan Grundner das Abzeichen der Stufe 5 und Florian Pfeiffer der Stufe 6.

Bericht: C. Kroschinski / Bild: Anton Pfeiffer

Kirta in Auburg

Die Freiwillige Feuerwehr Auburg-Altach veranstaltet am Sonntag, den 04. September 2022 den bekannten und beliebten Herrschafts-Kirta in Auburg. An diesem Tag ist die ganze Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Ab 10 Uhr beginnt der Tag mit einer Messe in der Kirche in Auburg. Danach folgt der gemütliche Teil

mit Frühschoppen. Anschließend gibt es einen Mittagstisch mit Entenbraten, Gewürzkrustenrollbraten und Grillspezialitäten. Um 13 Uhr findet die traditionelle Obstbaumversteigerung statt. Nachmittags werden frische Kücheln, Kaffee und Kuchen angeboten. Die FF Auburg-Altach freut sich auf Ihr Kommen.



*Wir begleiten Sie
in der Zeit der Trauer*

Familienunternehmen mit Tradition seit 1965

Bestattungen » **FRIEDE** «

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Ihre Ansprechpartnerin in Barbing:

Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)
Regensburgerstr. 3 • 93092 Barbing

Telefon (09401) 2446 • Mobil: 0170 - 76 79 814

Filiale Neutraubling:

Sudetenstr. 38 • Telefon: (09401) 91 51 51

ZENTRALE REGENSBURG • (0941) 89 84 950
Adolf-Schmetzer-Str. 24 • Parkplätze im Hof
Prüfeninger Str. 91 • direkt gegenüber dem Krankenhaus
Landshuter Str. 72 • gegenüber dem Krankenhaus



Katholische Landjugend feierte Petrus-Funkenflug

Eineinhalb Jahre hat Jugendarbeit nur unter starken Einschränkungen stattgefunden. Nun heißt es: „Wir legen nach!“ Wie ein Lauffeuer soll sich Jugendarbeit wieder ausbreiten – und wieder das ermöglichen, was in digitalen Veranstaltungen nur schwer möglich ist: Dem informellen Austausch. Die Katholische Landjugendbewegung Unterheising-Sarching für die Pfarreiengemeinschaft Barbing beteiligte sich deshalb an der Aktion Funkenflug des BDKJ. Statt des gewohnten großen Petrusfeuers gab es in diesem Jahr am 11. Juni einen kleinen Funkenflug am Barbinger Donaudamm. In der Feuerschale wurde gemeinsam ein kleines Feuer entfacht. Das brennende Holz erzeugte einen Funkenflug, der auch symbolisch dafür steht, dass es jetzt nach dem langen Stillstand der Corona-Pandemie auch für die Jugendarbeit der KLJB in Präsenz wieder richtig losgehen kann. Wichtig war es der KLJB, auch die Tradition rund um das Feuer aufrecht zu halten und in diesem Jahr eine kleine aber feine Andacht gemeinsam zu feiern. Das betonte ebenso Pfarrer Stefan Wissel und dankte allen Helferinnen und Helfern. Sehr zur Freude der KLJB beteiligten sich auch die Ministranten an den Aufbauarbeiten und an der gemeinsamen Andacht. Korbinian Bräu sorgte bei der Andacht gekonnt für die passende musikalische Umrahmung. Ein herzliches Dankeschön sagte KLJB-Vorsitzender Philipp Seitz auch Peter Gehringer, der spontan die Kosten für die Getränke nach der

kleinen Andacht übernahm, sowie Pfarrer und KLJB-Krisenseelsorger Stefan Wissel für die stimmungsvolle Andacht und der Gemeinde Barbing für die Unterstützung und Genehmigung des Petrus-Funkenflug. Im kommenden Jahr soll das Petrusfeuer dann wieder, sofern es das Pandemiegeschehen zulässt, im großen Rahmen gefeiert werden, kündigten die Verantwortlichen der KLJB an.

Bericht und Foto: KLJB Unterheising-Sarching



Grundschüler besuchten Bauernhof der Familie Gröschl

Der Besuch auf dem Bauernhof der Familie Gröschl in Sarching war für rund 60 Kinder der drei ersten Klassen der Johann-Michael-Sailer-Schule Barbing voller Abenteuer und Überraschungen. Luzia und Karl Gröschl und ihre Mitarbeiter ermöglichten den Erstklässlern einen unvergesslichen Tag. An insgesamt sechs Stationen gab es auf dem weitläufigen Areal viel Lehrreiches und sehr viel Interessantes zu entdecken. An den jeweiligen Stationen gaben die Mitarbeiter gerne Auskunft: Hofbesichtigung und Fuhrpark mit Michael Köck; Weizen und Mais und dessen Verarbeitung mit Johanna Zirngibl; Gemüseverarbeitung, Zuckerrü-

ben oder Rote Bete mit Luzia Gröschl; Spielstation mit Angela Gröschl; Möhrenverarbeitung mit Ana-Maria Timis und Feldanbau mit Karl Gröschl. Für alle Sinne war einiges geboten und am Ende wurde die leckere Kartoffelsuppe mit frischem Bauernbrot oder das frisch zubereitete Popcorn verspeist. Den Heimweg trat man nicht nur mit vielen Eindrücken und neuem Wissen an, sondern auch mit Geschenken, denn obendrein gab es für jedes Kind eine Tüte mit bunten Karotten, einem Hausaufgabenheft mit Landwirtschaftsthemen und ein Heft mit einer Geschichte aus der Landwirtschaft.

Bericht: C. Kroschinski

Mahal

www.auto-mahal.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97

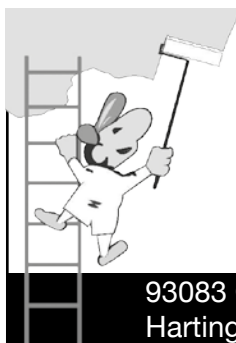




Katholische Landjugend zieht bei Jahresversammlung positive Bilanz

Bei der Jahreshauptversammlung im Landgasthof Geser zog die Katholische Landjugendbewegung Unterheising-Sarching eine überaus positive Bilanz. Dass die KLJB auch den Bildungsaspekt in den Vordergrund rückt, wurde beim Bericht der Vorstandschaft deutlich: Wie Vorsitzender Philipp Seitz berichtete, stand im vergangenen Jahr unter anderem eine Dorf-Radltour an. Ziel sei es gewesen, hinter die Kulissen bei regionalen Lebensmittelerzeugern zu schauen. Stationen der Tour waren der Betrieb von Karl Gröschl in Sarching und der Hofladen von Ehrenvorsitzenden Markus Haslbeck in Unterheising. Im Anschluss feierte Pfarrer Stefan Wissel eine Andacht am Unterheisinger Flurkreuz. Ein voller Erfolg war die Teilnahme an der Kampagne „Tat.Ort.Nikolaus“ im vergangenen Jahr, sagte Seitz. Er dankte den vielen fleißigen Mitgliedern, die Pakete gepackt, Nikoläuse ausgefahren und die Aktionen mit großem Einsatz und viel Herzblut unterstützt hatten. Hierzu verteilten die KLJB-Mitglieder Schokoladenpakete an die Mitglieder, verschenkten Pakete an Bedürftige und organisierten ein Adventsfenster. Groß war das Interesse am Malwettbewerb des Vereins. Der Wettbewerb drehte sich um den Heiligen Nikolaus und darum, wie dieser heute helfen würde. „Wir hatten mehr als 120 Einsendungen“, sagte Jonathan Schaffner, und entsprechend schwer sei die Auswahl der Gewinnerinnen und Gewinner gefallen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen nicht nur aus

Barbing, ergänzte stellvertretender Vorsitzender Hendrik Hroß, sondern im gesamten Landkreis seien die schönen Einsendungen mit Schoko-Nikoläusen und Paketen belohnt worden. In diesem Jahr richtete der Verein zudem einen Petrus-Funkenflug aus. Wichtig sei der KLJB hierbei die Zusammenarbeit mit den Barbinger Ministranten gewesen, die sich sehr tatkräftig beteiligt und mit der Landjugend für die Andacht am Barbinger Donaudamm aufgebaut hatten. Kassier Christian Kiefner gab den Kassenbericht und Kassenprüfer Philipp Schindlbeck bescheinigte eine sehr ordentliche und einwandfreie Kassenführung. Für die kommenden Monate ist der Terminkalender der Katholischen Landjugendbewegung gut gefüllt: Neben dem Gründungsfest der KLJB Wörth an der Donau plante der Verein einige Veranstaltungen. Beschlossen wurde auch die überarbeitete Vereinssatzung, um die Gemeinnützigkeit vom Finanzamt anerkannt zu bekommen. Großes Lob und Dank sprach die KLJB hierbei Kirchenpfleger und Mitglied Karl Heinz Haslbeck aus, der den Verein hierbei stark unterstützt hatte. „Ganz herzlichen Dank für diesen Einsatz“, sagte Pfarrgemeinderatsvorsitzende Stefanie Schnurrer, die dem Verein im Namen der Pfarrei dankte und großes Lob für die vielfältigen Aktivitäten aussprach. Schnurrer betonte, auch, dass sie es sehr freue, dass gemeinsam mit den Barbinger Ministranten der Petrus-Funkenflug gefeiert wurde. Bericht und Foto: KLJB Unterheising-Sarching



Franz Fellerer Malermeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Gerüstbau
- Wärmedämmarbeiten
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling
Hartinger Weg 2

Tel. 0 94 01 / 22 18
Fax: 0 94 01/ 8 91 53

e-mail:
franz.fellerer@t-online.de

Frauenbund Sarching spendet 500 Euro für „Hoffnung für die Menschen in Mbano“

Pfarrvikar Reginald Uzohos Spendenaufruf „Spenden statt Geschenke“ anlässlich seines 40. Wiegenfestes ist in der Pfarreiengemeinschaft Barbing-Sarching-Illkofen auf sehr fruchtbaren Boden gefallen. Der Sarching KDFB-Zweigverein überreichte mit seinem Führungsteam die respektable Spendensumme von 500 Euro an Pfarrvikar Reginald Uzoho für den Verein „Hoffnung für die Menschen in Mbano.“ Der Frauenbund Sarching, unter dessen Mitglieder auch Mitglieder des Hilfsvereins sind, unterstützen das Projekt deshalb besonders gerne, weil man wisse, dass das Geld auch dort ankommt, wo es gebraucht wird. Pfarrvikar Reginald Uzoho dankte dem Frauenbund Sarching von Herzen für dessen Großzügigkeit.
Bericht: C. Kroschinski / Bild: I. Danner



Kollektive Geburtstagsfeier beim Frauenbund Sarching

Zum Brauch gehört beim KDFB Zweigverein Sarching die gemeinsame Geburtstagsfeier für Jubilarinnen aus den eigenen Reihen. Nach zwei Jahren Pause konnte der Führungskreis mit Sprecherin Christa Karl an der Spitze, die Damen im Landgasthof Geser zur Geburtstagsfeier begrüßen. Stellvertretend für die erkrankte Monika Beiderbeck, die den Vortrag vorbereitet hatte, trug Jutta Raith Wissenswertes, Interessantes und Heiteres aus den jeweiligen Geburtsjahrgängen vor. Besonders die Anekdoten zu Prominenten, wie bei-

spielsweise Caterina Valente, James Dean, Elvis Presley, Thomas Gottschalk oder auch Rosi Mittermeier, die in den gleichen Jahren geboren wurden wie Sarchings Jubilarinnen, erheiterte die „Geburtstagskinder“ sehr. Alle zeigten sich hoch erfreut, dass so eine unterhaltsame Feier nun wieder möglich war und man in geselliger Runde beisammen sitzen konnte. Nach Kaffee und Kuchen klang der Tag mit einer Kurzgeschichte von Christa Karl aus.

Bericht: C. Kroschinski / Bild: KDFB Sarching



Ambulante Dienste KROMPASS



Alten- & Krankenpflege · In Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst
Evi Krompass · Glockenbecherstr. 23 · 93092 Barbing
Tel. 09401/ 527992 · Fax 527991 · Mobil 0170 / 9970305



Kinderspielfest des SV Sarching

Actionreiche Mitmach-Aktionen gab es beim Kinderspielfest des SV Sarching am Sportplatz in Sarching. Bei Eierlauf, Sackhüpfen, Torwandschießen oder Weitwurf hatten die Kinder jede Menge Spaß und für die Teilnehmer winkten zahlreiche Preise. Die Auftritte der beiden Lollipops Gruppen, die kleinen Tanzmäuse des SV Sarching und der Faschingsabteilung, wurden mit viel Applaus belohnt. Die Kinder- und Jugendabteilung des SV Sarching mit Leiterin Julia Gansmeier und ihre vielen Helfer hatten für die Kinder einen unvergesslichen Nachmittag organisiert, bei dem selbstverständlich auch für ausreichend Essen und Getränke sowie Kuchen gesorgt wurde. Jugendleiterin Julia Gansmeier dankte nicht nur den Helferinnen und Helfern, sondern auch den Sponsoren der Sachpreise und den fleißigen Mamas für die vielen Kuchenspenden.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Sarchinger Damengymnastikgruppe radelte nach Sünching



Einen rundum gelungenen Radausflug erlebten die Damen der Damengymnastikgruppe des SV Sarching. Bei herrlichstem Sommersonnenwetter radelte man in Richtung Schönach und machte Rast und Einkehr im Gasthof Gschwind in Schönach. Ein bissl rasten, essen und ratschen tat ganz gut, ehe man sich wieder auf die Räder schwang und weiter nach Sünching radelte. Hier erwartete die Damen eine Schlossbesichtigung. Beeindruckt machte man sich abschließend auf in Richtung Heimat und wählte den Weg über Riekofen nach Sarching. Insgesamt waren die Damen 56 Kilometer an diesem Tag geradelt.

Bericht: Christine Kroschinski / Bild: Luzia Gröschl

SpVgg Illkofen übergab 900 Euro für Sozialfonds der Gemeinde und 400 Euro für Illkofens Sportnachwuchs

Vor der Juni-Gemeinderatssitzung erwartete Bürgermeister Hans Thiel eine besondere Überraschung. Josef Rosenmüller, Vorsitzender der SpVgg Illkofen überreichte ihm 400 Euro und Albert Hammerschmid, von den „Ausrangierten“ der SpVgg Illkofen überreichte ihm 500 Euro für den Sozialfonds der Gemeinde Barbing. Das Geld soll den ukrainischen Flüchtlingen im Gemeindebereich Barbing zugutekommen. Obendrein darf sich SpVgg Jugendabteilungsleiter Jürgen Schiller über 400 € für seine Schützlinge freuen. Die beachtlichen Summen waren beim Starkbierfest und beim Konzert von „Mörderhand“ und „Frischen Erdbeeren“ zusammengekommen. „Das ist eine riesige Überraschung und ein herzliches Dankeschön“, so Bürgermeister Hans Thiel. Er betonte, dass das Geld den ukrainischen Flüchtlingen in der Gemeinde zugutekommen werde und die Gemeindeverwaltung auf die sorg-

same Verteilung achtet. Jürgen Schiller bedankte sich herzlich und meinte, dass beim Sportnachwuchs immer Bedarf besteht - ob Trikots oder Bälle oder andere Ersatzbeschaffungen. „Wir sind stolz auf unseren Illkofener Nachwuchs und mit solchen Spenden kann man dann auch mal großzügiger sein“, so Schiller.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Sportfest bei der SpVgg Illkofen

Beim alljährlichen Sportfest der SpVgg Illkofen präsentierten sich die Jugend- und Seniorenmannschaften der SpVgg Illkofen. Die Nordic Walker der SpVgg Illkofen mit Abteilungsleiterin Lisa Rosenmüller machten sich auf die rund sieben Kilometer lange Strecke. Das sportliche Event ließ sich auch Bürgermeister Hans Thiel nicht entgehen, der zwar gerne in die Pedale tritt, aber auch das Walken ist eine Sportart für die er sich begeistern kann. Die Spielvereinigung Illkofen unter Leitung von Vorstand Josef Rosenmüller, den Vorstandskollegen, den Trainern, Betreuern und nicht zuletzt vieler Helfer hatten sich für die Mitglieder und Gäste mächtig ins Zeug gelegt. Zu sehen waren nicht nur spannende Begegnungen von Meistern und Könnern, sondern auch vom begeisterten Nachwuchs. Während Mittag und frühen Nachmittag die Fußballjugend bei einigen Spielen bewies, dass sie die Leidenschaft im Bein hat, lieferte sich die Erste um 16 Uhr ein spannendes Match gegen die Erste des VfB Bach/Donau, das Illkofen mit 4:2 für sich entscheiden konnte. Zum Einbruch der Dämmerung ließen „Die Fri-



schen Erdbeeren“ die Wände des Vereinsheims mächtig wackeln. Was als Gag für ein Konzert im Mai begann, ist inzwischen der Hammer. Heiner Kronschnabl, Andreas Reichl, Christian Böhmker und Dietmar Kaiser und nicht zuletzt Philipp Kronschnabl, hatten ihr Repertoire erweitert. Die Stimmung war grandios und den Abend ließ man nach der Einlage der „Frischen Erdbeeren“ in gemütlicher Geselligkeit im „Biergarten“ oder der Bar ausklingen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Hans-Dorfner-Fußballschule wieder zu Gast in Illkofen

42 Kinder haben in den Pfingstferien an der Hans-Dorfner-Fußballschule teilgenommen. Bei bestem Fußballwetter trainierten die Kinder auf der Anlage der SpVgg Illkofen. Das Trainerteam Christian Biersack, Luis Petz, Amir Hedider trainierte und betreute die Kinder und erklärte auch viele Dinge bezüglich gesunder Ernährung. „Champ of the Camp“ wurden Elias Lingauer und Luca Eicher. „Keeper of the Camp“ wurde Stephan Thiel. Das Fair Play Trikot gewann Vincent Schachtner. Koordinationssieger wurde Lukas Sailer (erhielt Original

Jamal Musiala Autogramm) der ebenso den härtesten Schuss mit gemessenen 88 km/h hatte. Techniksieger wurden Leo Schiller, Lucas Trziona und Benjamin Arzt. Bekocht wurden die Kinder im Sportheim Illkofen von den engagierten Müttern und Vätern. Nachmittags gab es Kaffee und Kuchen für die interessierten Zuschauer. Im Vordergrund stand wie immer der Spaß, und kein Kind ging mit leeren Händen nach Hause!

Bericht und Foto: SpVgg Illkofen





Jahreshauptversammlung des KDFB Illkofen-Friesheim

Die Jahreshauptversammlung des KDFB Zweigvereins Illkofen-Friesheim im Pfarrheim Illkofen war geprägt von einer pandemiebedingten Rückschau sowie einem sorgenvollen Blick nach vorn. Schriftführerin Helga Strauß erinnerte an die letzte Jahreshauptversammlung im Jahr 2019. Der von Schatzmeisterin Laura Schlösser vorgetragene Kassenbericht dokumentierte das soziale Engagement des Frauenbundes. Hatte man doch mit 850 Euro die Hochwasseropfer aus Friesheim-Erftstadt unterstützt und spendete Seifen für Space-Eye. Emma Gerl und Renate Brünsteiner prüften die Kasse und fanden nur lobende Worte für die Kassenführung. Vorsitzende Gerda Skasik, die seit nunmehr 23 Jahren den Zweigverein führt, blickte auf die von der Pandemie geprägten beiden Jahre zurück. Man nähte rund 230 Stoffmasken und spendete diese an caritative Einrichtungen und Flüchtlingslager in Griechenland. „Gesellschaftlich fiel vieles der Pandemie zum Opfer, auch unser 30-jähriges Jubelfest und die Elisabethfeiern, bedauerte die Vorsitzende und ergänzte, dass man sich an den kirchlichen Festen beteiligte und im Jahr 2020 einen Filzkurs und im vergangenen Jahr einen Leseabend für Frauen initiierte. Man beging den Weltgebetstag, band Palm- und Kräuterbüschel und verteilte Blumengrüße am Muttertag. Im Rahmen der Generalversammlung zollte man den Zeitungsausträgerinnen mit kleinen Präsenten Dank und ein ganz besonderer Dank galt Anni Sonnauer, für den Altarschmuck, ehe die Vorsitzende einen Blick nach vorn richtete. Bereits am Sonntag, 19.6. beteilige sich der Zweigverein

an der Fronleichnamsprozession in Illkofen sowie am Herz-Jesu-Fest (3.7.) und Kirchenpatrozinium (15.8.) und plane am Samstag, 6. August den Jahresausflug nach Dinkelsbühl mit Schifferfahrt und Stadtführung. Neun Euro je teilnehmender Person übernehme der Verein, so dass Kosten von 40 Euro für die Teilnehmer anfallen. Bus- und Schifferfahrt sowie auch die Stadtführung seien in diesem Preis inbegriffen. Geplant sei ferner ein Herbstfest am 10. September und auch die Elisabethfeier (19.11.) mit Essen und Vortrag „Rum & Schokolade“ mit Referent Pfarrer Stefan Wissel. Sorgenvoller war der Blick der Vorsitzenden für die anstehende Vorstandswahl im kommenden Jahr, denn sie verkündete, dass die bestehende Vorstandschaft sich nicht mehr zur Wahl stellen werde. „Wir sind ein tolles Team und ergänzen uns großartig, aber die kontinuierlich steigenden jährlichen Mitgliedsbeiträge, die sich bis zum Jahr 2030 auf 48 Euro je Mitglied erhöhen werden, können wir nicht verantworten“, so die Vorsitzende, die im Einvernehmen auch für ihre Mitstreiterinnen des Vorstandsteams sprach. „Wir wollen die Frauen, die kaum Rente bekommen oder alleinerziehend sind und auch keinen Mehrwert mehr aus der Vereinsarbeit ziehen können, nicht mit solch hohen Beiträgen belasten“, so Skasik, die betonte, dass dieser Mitgliedsbeitrag für einen gemeinnützigen Verein überzogen sei. Wenngleich auch der Regensburger Diözesanverband ursprünglich gegen diese Erhöhung gewesen sei, mussten sich dieser der Mehrheit der anderen Diözesanverbände aus ganz Deutschland beugen. Viele KDFB-Zweigvereine, die sich diesem Mitgliedsbeitrag nicht beugen, hätten sich aufgelöst oder stünden kurz davor. „Ob die Rechnung des Bundesverbandes aufgeht, bezweifle ich“, so Skasik, die ergänzte, dass der KDFB-Zweigverein davon lebe, dass man sich sozial einbringe, engagiere und Traditionen bewahre, dies könne man durchaus aber auch als Frauenkreis im Rahmen der Pfarreiarbeit. Auch im KDFB-Zweigverein Illkofen-Friesheim gehen die Mitgliederzahlen zurück, zählte man 2020 noch 94 Mitglieder, so sind es jetzt nur noch 86, dies sei auch der Alterstruktur geschuldet. Wenn sich im kommenden Jahr keine neue Vorstandschaft finde, werde die bestehende Vorstandschaft den Zweigverein kommissarisch weiterführen, dann drohe die Auflösung. Sollte es soweit kommen, müsse jedes Mitglied selbst kündigen, aber hier werde man die Mitglieder rechtzeitig und ausführlich informieren. Wer schon vorher kündigen möchte, müsse dies bis 30.9. dieses Jahr tun. Am Ende wurde nochmals darum gebeten, dass sich interessierte Frauen melden sollen, die sich im nächsten Jahr zur Wahl stellen würden.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Jahreshauptversammlung der SpVgg Illkofen

Rück- und Ausblick prägten die jüngste Jahreshauptversammlung der SpVgg Illkofen, zu der Vorstand Josef Rosenmüller zahlreiche Mitglieder willkommen heißen konnte, darunter auch Bürgermeister Hans Thiel und Ehrenvorstand Helmut Luderer. Er ließ das Vereinsjahr Revue passieren und spiegelte es mit seinen Besonderheiten wider. Noch im November des vergangenen Jahres wurde geplant, für eine Weihnachtsfeier, Christbaumversteigerung und Faschingsparty. Pandemiebedingt waren die Planungen umsonst, aber den Kopf in den Sand steckte man bei der Spielvereinigung dennoch nicht. Statt der Christbaumversteigerung organisierte man einen regelkonformen Spendenachmittag. Rund 4000 Euro spülte diese Aktion in die Vereinskasse, freute sich Rosenmüller und erläuterte, dass man auch Planungen anstieß, um die Flutlichtanlage auf LED umzurüsten. Geplant wurde nicht nur die umweltbewusste und wirtschaftlichere Umrüstung, sondern auch die Erweiterung um zwei weitere Flutlichtmasten für das Kleinspielfeld. Die anfallenden Kosten in Höhe von rund 35.000 Euro werde die Gemeinde mit 90 Prozent bezuschusst. Rund 5000 Euro werden die Vereinskasse belasten, Erdarbeiten, einbetonieren und das Aufstellen der Masten obliege dem Verein in Eigenleistung führte Rosenmüller aus. Nicht minder stolz berichtete Rosenmüller von der Eigeninitiative der Fußballjungs, die ihre Heimkabine und Duschen renoviert haben. Glücklicherweise sei im März dieses Jahres der Sportbetrieb wieder angelaufen. Man habe sich zwar zwischenzeitlich und einvernehmlich von den beiden Pächterinnen getrennt und der Verein übernimmt nun die Bewirtung selbst, aber hier wäre es schön, wenn aus den Mitgliederreihen

noch einige Unterstützung käme. Ferner erinnerte der Vorsitzende an das Starkbierfest im April und dass man ebenfalls im April wieder ein Kleinkinderturnen ins Leben rufen konnte. Dank Jeanette Niebauer ist nun auch wieder für die Kleinsten etwas geboten. Mittlerweile wurde in der Vereinsheimküche einiges erneuert. Man sei bei der SpVgg schon in einer glücklichen Lage, handwerklich begabte Leute unter den Mitgliedern zu haben, die zupacken, wenn es was zu tun gibt, lobte Rosenmüller. Die Abteilungsleiter der 12 Abteilungen reflektierten das vergangene Vereinsjahr. Angefangen bei Damengymnastik über Pilates und Ski bis hin zu Karate, Nordic Walking und nicht zuletzt Fußball aller Altersklassen. Ehe Bürgermeister Hans Thiel den Sportverein mit seiner rührigen Vorstandschaft und den aktiven Mitgliedern lobte und hervorhob, dass diese lieber anpacken statt jammern, fasste dritter Vorstand Christian Bohla die Planungen für das 75-jährige Gründungsfest, das man von 23. bis 25. Juni nächsten Jahres feiern möchte. Im Rahmen des Festes sollen auch die langjährigen Mitglieder geehrt werden, deren Ehrungen man, aufgrund der ausgefallenen Weihnachtsfeiern aufschieben musste. Lokation, Musik und Rahmenprogramm seien soweit schon festgezurrert, ließ Bohla wissen und sowohl an die Kleinen als auch an die Großen werde gedacht. Ehe die Versammlung endete ließ Vorstand Josef Rosenmüller wissen, dass man am 14. Oktober ein Weinfest plane und für 17. 12. die Weihnachtsfeier angesetzt habe. Er ergänzte seinen Ausblick und meinte, dass er bei den turnusmäßigen Neuwahlen nicht mehr zur Wahl stehe.

Bericht: Christine Kroschinski

Dorffest in Illkofen

Am Prangertag wurde in Illkofen von Feuerwehr und Burschenverein mit Mädchengruppe ein Dorffest ausgerichtet. Die Würstl, Cevapcici und Steaks brutzelten am Grill und die Helfer am Ausschank und bei der Essensausgabe hatten alle Hände voll zu tun, denn viele Gäste kamen, um beim Dorffest neben Speis und Trank auch die gesellige Atmosphäre zu genießen. Sogar am Nachmittag war an den Verpflegungsstationen noch reger Betrieb.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Illkofener Fischerfest am Sonntag, 31.07.2022

Endlich ist es wieder soweit: der Fischerverein Illkofen lädt zum traditionellen Fischerfest am Dorfplatz in Illkofen ein. Ab 10:00 Uhr können Sie aus folgenden Schmankerln wählen: Steckerlfische, frittierte Forellen, Fischpflanzl und Fischburger. Für Fleischliebhaber bieten wir Grillfleisch und Bratwürstl und wie

immer, selbstgemachte Salate an. Die Brauerei Jacob verwöhnt Sie mit prämierten Bier- und Getränkepezialitäten. Nachmittags bieten wir Kaffee und ein reichhaltiges Angebot an selbstgebackenen Kuchen und Torten an. Auf Euren Besuch freut sich der Fischerverein Illkofen.



Jahreshauptversammlung der MMC Ortsgruppe Illkofen

Die Mitglieder der Marianischen Männerkongregation (MMC) St. Martin Illkofen versammelten sich nach einem feierlichen Gottesdienst, den Präses Pfarrer Stefan Wissel zelebrierte, im Gasthaus Geser zum jährlichen Konvent. Gleich zu Beginn überbrachten Pfarrpräses Pfarrer Stefan Wissel, Bürgermeister Hans Thiel und MMC-Bezirksobmann Alois Eichinger ihre Grußworte. Seit bereits 110 Jahren gibt es die MMC St. Martin Illkofen und vor sechs Jahren schmolzen die drei Ortsgruppen Eltheim, Illkofen und Friesheim zu einer Ortsgruppe zusammen. Dabei standen Thomas Schachtner (Eltheim), Heinz Hartmann (Illkofen) und Wilhelm Michl (Friesheim) als gleichberechtigte Ortsobmänner der Vereinigung vor, wobei Heinz Hartmann als Koordinator fungierte. Hartmann musste bei seiner Rückschau, etwas ausholen, denn den letzten Konvent feierte man im Jahr 2019 und die letzten Wahlen lagen sechs Jahre zurück. Heinz Hartmann erinnerte, dass man sich an den kirchlichen Festen beteiligte, jedoch die sonstigen Aktivitäten, coronabedingt auf Eis lagen. Hartmanns Bemühungen junge Neumitglieder zu gewinnen, sei nicht von Erfolg gekrönt gewesen, bedauerte er. „Wenngleich man mit immer schwächerer Brust als noch vor einigen Jahren an Festen teilgenommen habe, war auf seine Ortsobmänner und den Bannerträger immer Verlass“ lobte er.

Die Neuwahl der Vorstandschaft der Ortsgruppe stand jedoch unter keinem guten Stern. Thomas Schachtner war beim Konvent nicht anwesend und Heinz Hartmann gab bekannt, dass er nicht mehr zur Verfügung stehe. Einzig Wilhelm Michl aus Friesheim signalisierte, dass er als Ortsobmann für Friesheim weitermache, jedoch keinesfalls als Koordinator. Aus den Reihen der Mitglieder fand sich kein Kandidat für den vakanten Posten des Koordinators. Als Fahnenjunker wird Walter Haslbeck auch künftig agieren und erhält Unterstützung von Horst Müller und Wilhelm Michl. Auch eine Übergangslösung und Verschiebung der Neuwahlen auf einen späteren Zeitpunkt war für Hartmann keine Option. „Mit 80 Jahren und nach 16 Jahren Tätigkeit muss auch mal Schluss sein“, meinte er. Vorübergehend wird nun Pfarrer Stefan Wissel diese Aufgabe übernehmen und am 13. Oktober plane man um 17.30 Uhr einen Rosenkranz, um 18 Uhr einen Gottesdienst und im Anschluss ein Fest. Vielleicht gelingt es dann einen MMC-Koordinator zu finden. Besondere Aufmerksamkeit schenkte man im Rahmen des jährlichen Pfarrkonventes den langjährigen und treuen Mitgliedern. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Otto Krichbaum und Franz Heitzer geehrt und für 50-jährige Mitgliedschaft Josef Bäumel und Karl Schmalhofer. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

SONNMAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23



In Illkofen gibt's wieder Theater

Der Burschenverein Illkofen mit Mädchengruppe setzt eine wunderbare Tradition in Illkofen fort, denn mit Wehmut erinnern sich viele Illkofener an die „Fidele Bauernbühne“. Martha und Robert Scherl haben mit ihren unterhaltsamen Abenden im Illkofener Sportheim ganze Generationen zum Lachen gebracht. Im Jahr 2007 fiel der letzte Vorhang unter der Ära Scherl und Claus-Dieter Niemann das Zepter. Doch seit rund 10 Jahren blieb der Vorhang unten. Schon vor knapp drei Jahren wollte der Burschenverein mit Mädchengruppe loslegen, doch dann kam Corona. Nun packen sie es wieder an und die Proben laufen auf Hochtouren. Die Laienspielgruppe präsentiert das Stück „Des Gschiss mit da Miss“, ein Schwank in drei Akten von Manfred Bogner. Wenn im Bierzelt die neue „Miss“, des Ortes gewählt werden soll, dann ist natürlich ganz Illkofen in großer Aufruhr. Erster Preis ist ein Traktor oder das Geld dafür in bar. Bauer Thomas bräuchte dringend einen neuen Traktor. Seine Frau und seine Tochter hätten vielleicht das Potenzial zu gewinnen, aber diese möchten lieber für sich das Geld als den Traktor. So entwickelt Thomas seine eigene Idee, wie er an den

begehrten Preis kommen kann. Man darf also gespannt sein. Die sieben Akteure Andreas Voggesberger, Nina Plentinger, Antonia Zirngibl, Josef Beimler, Daniel Plentinger, Sandra Kronschnabl und Christian Wagner versprechen auf jeden Fall beste Unterhaltung. Sylvia Voggesberger und Christian Wagner haben die Regie und Organisation übernommen. Für den Bühnenbau ist Stefan Ganzer verantwortlich. Das Stück gibt es am Freitag, 16.9., Sonntag, 18.9., Freitag, 23.9., Sonntag, 24.9. zu sehen. Einlass ist um 19 Uhr und Beginn um 20.30 Uhr. Ferner findet am Sonntag, 25.9. um 15.30 Uhr eine fünfte Vorstellung statt. Der Einlass ist auch hier eine halbe Stunde früher. Gespielt wird auf der Bühne im Sportheim Illkofen. Der Kartenvorverkauf beginnt am 1. August. Karten gibt es zum Preis von 6 Euro bei der Metzgerei Reichl oder per WhatsApp unter der Nummer 0157/53086933. sowie am Sonntag. Der Burschenverein Illkofen mit Mädchengruppe freut sich auf das Kommen vieler Gäste und wünscht gesellige Abende.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

„Gaudifest für alle“ des OGV Illkofen

Beim Gaudifest des OGV Illkofen, welches am Sonntag, 21. August 2022 beim Feuerwehrhaus Auburg stattfindet, ist für jeden etwas geboten. Beginn ist um 10.30 Uhr in der Filiationkirche St. Stephanus in Auburg mit einem rhythmischen Familiengottesdienst. Anschließend findet rund um den Auburger Anger ein Spiel ohne Grenzen statt. Hierbei ist vom Bierkistenrennen bis zum Wasserparcour alles geboten. Bereits jetzt können sich 4er-Gruppen unter ogv.illkofen@t-online.de anmelden. Es wird keine Startgebühr erhoben. Mitmachen lohnt sich, denn es winken sowohl für die Sieger, wie auch jeden Teilnehmer interessante Preise.

Außerdem gibt es viele Mitmachangebote, vom Zubereiten von Kräuteresig bzw. Kräuteröl bis zum Gestalten von Stofftaschen. Eine besondere Attraktion ist ein 4er-Bungee-Trampolin sowie eine Hüpfburg und ein Menschenkicker. Auch die Geselligkeit wird nicht zu kurz kommen: Bei zünftiger Blasmusik des Musikvereins Barbing können die Grillspezialitäten der FFW Auburg genossen werden. Kaffee und Kuchen sowie frisch zubereitete Keichl gibt es natürlich auch. Der OGV Illkofen würde sich über ein gemütliches Fest mit Ihnen freuen.

Bericht: OGV Illkofen



Keine Nachwuchssorgen beim VdK Illkofen-Sarching

Bei der Jahreshauptversammlung im Vereinsheim in Friesheim konnte Vorsitzender Walter Stretz eine große Teilnehmerzahl begrüßen. In seinem Bericht stellte er sozialpolitische Handlungsfelder des VdK vor. Mit einer Aktion zur „Nächstenpflege“ soll die häusliche Angehörigenpflege gestärkt und erleichtert werden. In Deutschland gibt es 3,3 Millionen Pflegebedürftige. Davon werden ca. 80% im häuslichen Umfeld gepflegt. Um diese Pflegeleistung überhaupt zu ermöglichen und zu erleichtern werden Forderungen an die Politik, zu mehr wohnortnaher Beratung und finanzieller Hilfe gestellt. Auch eine Anerkennung der Pflegezeiten analog den Kindererziehungszeiten wird angestrebt.

Die Entwicklung der Altersarmut wird vom VdK schon lange kritisch betrachtet. Die Armutsgefährdung hat weiter zugenommen. Im Vergleich zu 2019 ist sie wieder um ca. 1% auf inzwischen 26% der Rentnerinnen und 19,5% der über 65 jährigen Männer gestiegen. Alleinerziehende sind besonders gefährdet (über 38%) arm zu sein. Besonders hart betroffen sind dabei die Kinder, daher fordert der VdK auch für Kinder eine Kindergrundsicherung.

Energiepreispauschale von 300,- € auch für Rentner: Nach den Plänen der Regierung sollen nur aktiv Beschäftigte die Energiepreispauschale erhalten. Dies ist für den VdK eine Diskriminierung der Rentner, darum hat Verena Bentele, Bundesvorsitzende des VdK, angekündigt gegen diese Regelung zu klagen. Im Bericht für das Vereinsleben konnte eine positive

Bilanz der Mitgliederentwicklung dargestellt werden. Seit 2019 konnten 25 neue Mitglieder gewonnen werden. Besonders erfreulich sei, dass sich 3 neue Mitglieder bereit erklärten aktiv mitzuarbeiten. Stellvertretende Vorsitzende Angelika Bäumel berichtete über Geburtstagsbesuche und die gelungene Muttertagsfeier. Jakob Pollinger informierte über die Kassensituation und die enge Zusammenarbeit bei den Finanzen mit dem Kreisverband. Die Mitgliederbetreuung ist ein Schwerpunkt des Ortsvereins. Dies zeigt sich auch in der langjährigen Treue der Mitglieder. Im Rahmen der Feierstunde konnten wieder 14 Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt werden. Für weitere 34 Mitglieder waren Abzeichen zu vergeben.

Unter der Wahlleitung von Bürgermeister Hans Thiel, wurde der Vorsitzende Walter Stretz und seine Stellvertretung Angelika Bäumel im Amt bestätigt. Neu gewählt wurden Ute Bornhütter (Schriftführer) und Judith Rehwald (Kassier). Bei den Beisitzern kam neu Alfred Franz dazu. Jakob Pollinger, der bisher als Kassier tätig war, wechselte zu den Beisitzern. Als weitere Beisitzer wurden Anita Schrödl und Oskar Salfetter bestätigt. Folgende anwesende Mitglieder wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt:

10 Jahre: Bäumel Theodor, Schrödl Anita; 15 Jahre: Albang Josefa, Bäumel Angelika, Moll Emi, Riedl Reinhold, Zweck Josef; 20 Jahre: Michl Wilhelm, Schlösser Oskar, Homauer Johann; 30 Jahre: Stretz Walter. Bericht und Foto: Walter Stretz, Vorsitzender Sozialverband VdK Bayern e.V. OV Illkofen-Sarching



Neupriester erteilte Primizsegen in Illkofen

Es war ein großer Tag für den in Indien geborenen Narsh Manda, als er am 25. Juni im Dom von Regensburg von Bischof Dr. Rudolf Voderholzer zum Priester geweiht wurde. In der Pfarrkirche Illkofen erteilte er den Gläubigen seinen Primizsegen. Als Andenken erhielt jeder Gottesdienstbesucher ein Primizbild mit Primizspruch von Naresh Manda: „Was er euch sagt, das tut“ (Joh 2,5). Der Neupriester leistete vor drei Jahren in der Pfarreiengemeinschaft Barbing-Sarching-Illkofen bei Pfarrer Stefan Wissel sein Praktikum ab. Pfarrer Stefan Wissel bezeichnete den Besuch nicht nur als besondere Freude, sondern auch als eine besondere Ehre und Möglichkeit den wertvollen Primizsegen zu erhalten. Seinen Einsatzort findet der Neupriester künftig in Nittenau.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Pfarrei Illkofen feierte Herz-Jesu-Fest

Immer am dritten Sonntag nach Pfingsten feiert die Pfarrgemeinde Illkofen das Herz-Jesu-Fest. Sowohl in Fürbitten, als auch in der Predigt stehen das Herz-Jesu und seine liebevolle Hingabe, die den Menschen die Erlösung brachte, im Mittelpunkt. Den feierlichen Gottesdienst, der auch Fahnenabordnungen der Vereine und den Erstkommunionkindern besucht wurde, zelebrierte Pfarrer Stefan Wissel. Im Anschluss ging es in Prozessionsordnung, begleitet von einer Blaskapelle,

zum Altar am Donaudamm. Nach einer Andacht hallten Böllerschüsse in den Morgenhimmel und ging es zurück auf den Kirchplatz. Hier wurde erneut an einem herrlich geschmückten Altar gebetet, ehe es nach dem Schlussegen zu den traditionellen Bratwürstln zur Wirtin Fanni Geser ging, wo alles schon bestens für die Vereine und Besucher vorbereitet war.

Bericht: Christine Kroschinski

Einladung zum Laurenti-Kirta nach Eltheim

Am Samstag, den 06. August und am Sonntag, den 07. August 2022, feiert die Schützengesellschaft Edelweiß Eltheim e.V. den traditionellen Laurenti-Kirta am Vereinsheim in Eltheim. Dazu sind alle Bürger der Gemeinde Barbing herzlich einladen. Am Samstag beginnen wir unser zweitägiges Fest mit uriger Live-Musik, besten Grillspezialitäten und Käse. Am Sonntag um 9.45 Uhr treffen sich die Ortsvereine zum Kirchenzug vor dem Vereinsheim. Um 10.00 Uhr findet ein feierlicher Gottesdienst in der Laurentiuskir-

che statt. Anschließend gehen wir zum zünftigen Frühstücken mit Blasmusik über. Spanferkelbraten und Grillspezialitäten bieten wir Ihnen zum Mittagessen an. Nachmittags wartet der Frauenbund Eltheim mit Kaffee und einem, wie gewohnt reichhaltigem und hervorragendem Kuchenbuffet auf seine Gäste. Zur Brotzeit beim Festausklang kann nochmals Gegrilltes und Käse verspeist werden. Auf ein gelungenes Fest und Ihren Besuch freuen wir uns heute schon.

Die Vorstandschaft Edelweiß Eltheim

Wir sagen Danke!

Für die Glückwünsche und Geschenke zu unserer

Eisernen Hochzeit

bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Gratulanten. Unser besonderer Dank gilt Herrn Ministerpräsident Dr. Markus Söder, Frau Landrätin Tanja Schweiger, Herrn Bürgermeister Johann Thiel und Herrn Pfarrer Stefan Wissel.

Barbing, im Juli 2022

Zäzila und Josef Mayrhofer



Jahreshauptversammlung der Faschingsfreunde Friesheim

Die Faschingsfreunde Friesheim stehen bereits in den Startlöchern für die Planungen der kommenden Session, nicht ohne jedoch Bilanz zur letzten Session zu ziehen, die es aber defacto nicht wirklich gab. Denn die musste genauso entfallen, wie auch die Dorfweihnacht, die alljährlich von den Faschingsfreunden initiiert und ausgerichtet wird. Aus dem Rückblick der Vorsitzenden Elisabeth Seidl wurde deutlich, dass man im Juni des letzten Jahres mit dem Training begonnen habe, noch im August ein Sommerfest feiern und im Oktober ins Trainingslager fahren konnte. Selbst das Foto-Shooting zum Motto ging reibungslos über die Bühne. Doch die Vorgaben und Regelungen haben den Faschingsfreunden einen herben Dämpfer versetzt, so dass man Anfang Januar beschloss, die Session erneut abzusagen. Seidl erinnerte, dass man statt der Dorfweihnacht ein Adventsfenster am Haus der Vereine gestaltete, hier dankte sie insbesondere Christl Beck und Gerlinde Gerlach, und zur Faschingszeit einen Malwettbewerb ausrief. Abschließend zollte sie allen Dank, die den Faschingsfreunden die Stange hielten und halten. Elisabeth Seidl bilanzierte, dass derzeit dem Verein 168 Mitglieder angehören, davon 66 Kinder. Zuerst ließen die beiden Trainerinnen Franziska Stern und Christina Lisner für die Bambini- und Kindertanzgruppe das Jahr Revue passieren. Beide Gruppen bestanden jeweils aus 10 Kindern und beiden Trainerinnen waren vom Trainingsfleiß ihrer Zöglinge begeistert. Nicht minder trainingsbegeistert war die Kindergruppe berichtete Lisner. Für den Trainerstab der Showtanzgruppe und „Üfü's“ (über 50er)

ließ Trainerin und Choreografin Maximiliane Spreiter das vergangene Jahr noch einmal aufleben mit Trainingslager und Fotoshooting. Voller Eifer sei man im Juni diesen Jahres wieder ins Training eingestiegen, berichtete sie mit Begeisterung. Auch das Training der Bambini- und Kindertanzgruppe sei bereits angelaufen. Im Ausblick auf die kommende Session machte Vorsitzende Elisabeth Seidl deutlich, dass man sich auf den Fasching freue und entsprechend plane. Selbst die drei „Bunten Abende“ im kommenden Januar habe man wieder fest in den Vereinskalendar aufgenommen. Zur Dorfweihnacht am 26. November hoffe man wieder auf zahlreiche Besucher. Das vereinsinterne Grillfest habe man für den 5. August, 18 Uhr terminiert, so Elisabeth Seidl, die zusammen mit Vizevorsitzenden Tobias Seppenhauser den neuen Trainerstab vorstellte. Die Bambinigruppe werde von Franziska Stern und Susanne Knöpfle trainiert, die Kindergruppe von Christina Lisner und Patrick Lorenz. Für das Training und Choreographie der Showtanzgruppe zeichnen sich für die kommende Session Maximiliane Spreiter und Daniel Koller verantwortlich und die „Üfü's“ trainieren mit Veronika Beck, die von Jacqueline Ehbauer und Rike Weiner unterstützt wird. Großes Lob und Anerkennung zollte Bürgermeister Hans Thiel den Faschingsfreunden, die ihn mit ihren Hebefiguren beeindrucken, aber ihm manchmal auch den Atem stocken ließen. Dem jungen Verein, der vor 12 Jahren gegründet wurde und zu dessen Gründungsmitgliedern er zähle, wünschte er eine tolle Session. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Neues von der vhs Regensburger Land

Die vhs-Außenstelle Barbing bietet im August 2022 folgende Kurse und Veranstaltungen an: 222-410504, Energy Yoga, Beginn: 10.08.2022, 18:00 Uhr, (4 x)
Weitere Informationen finden Sie unter www.vhs-regensburg-land.de. Anmeldung bei der VHS -Geschäftsstelle
Tel. 09401 / 52550 oder Mail info@vhs-regensburg-land.de.

Rückblick der Kita St. Martin Barbing

Wieder geht ein Jahr in der Kinderkrippe Barbini und im Kindergarten St. Martin zu Ende und Gott sei Dank heuer mit all unseren Festen. Allen voran das Sommerfest am 09.07.22. Hier haben wir mit einem Festgottesdienst mit unserem Herrn Pfarrer Stefan Wissel zum Thema „Arche Noah“ begonnen und mit einer Modenschau anlässlich des 50. Geburtstages des Kindergartens, der leider schon vor zwei Jahren gefeiert hätte werden sollen, geendet. Auf dem Laufsteg durften alle Kindergartenkinder in ihre tollen Outfits zu passender Musik präsentieren. Zusammen mit den Eltern, Mitarbeitern und Kindern wurden diese gestaltet und entworfen zu Themen wie „Weltraum“, „Sport“ oder „Dirndl und Tracht“. Die Krippenkinder waren unsere Starfotografen, saßen am Rand und durften im Anschluss mit ihren Eltern noch auf die Bühne. Dazwischen wurde gegrillt und getrunken, alles gestellt von der Familie Deutsch, und verkauft und hergerichtet vom Elternbeirat, bzw. den Eltern und dem Pfarrgemeinderat. Die Mitarbeiter hatten Stationen vorbereitet: Fotostation, Schatzsuche, Kinderschminken, Dosen werfen, Glitzer-Tattoos und einen Verkaufstand, wo unter anderem alte Kindergartenstühle verkauft wurden, die von den Mitarbeitern angemalt wurden. Der Erlös des Verkaufs und der Bewirtung kommt der Einrichtung zu Gute. Unser Bürgermeister Herr Thiel schaute auch vorbei und überreichte uns anlässlich unseres Jubiläums eine sehr schöne Torte und eine großzügige Spende. Insgesamt war es ein wirklich schönes Fest und wir sagen nochmal vielen Dank an die zahlreichen Helfer und Helferinnen.

Gleich in der Woche darauf ging es mit dem Vorschul-ausflug und dem Vorschulabschiedsfest weiter. Der Ausflug ging in den Straubinger Zoo. Neben der Busfahrt waren die Zooschule, der große Spielplatz und ein Eis für jeden die großen Highlights für die Kinder. Das Abschiedsfest begann am späten Nachmittag mit einem kleinen Gottesdienst mit unserem Herrn Pfarrer Stefan Wissel. Die Mitarbeiter sangen dabei den Vorschulkindern und deren Eltern ein selbstgedichtetes Abschiedslied. Danach gab es einen Tanz der Kinder vor der Kirche und dann wurden die Eltern mit den vollbepackten Schultüten und den geschenkten Bibeln von der Pfarrei nach Hause geschickt.



Denn nun begann die Party im Kindergarten mit Pizza, Wasserbombenschlacht, Lagerfeuer und Marshmallows grillen. Zum Schluss wurden die 15 Vorschulkinder mit der Schubkarre aus dem Gartentor in die Arme ihrer Eltern geworfen. Auch die Krippenkinder feierten gemeinsam mit den Eltern eine Woche später eine Abschiedsfeier für 18 Kinder, die in die verschiedenen Kindergärten wechseln. Hier haben die Eltern Essen für ein großes Buffet mitgebracht und der Krippengarten wurde in eine Picknicklandschaft umgewandelt. Diese beiden Feste waren mindestens genauso schön und es tat gut, wieder in dieser Weise zusammen zu kommen.

Bericht und Fotos: Christina Dommer, Gesamtleitung



Termine und Veranstaltungen

Aktuelle Vereinstermine finden Sie auch mit der **kostenlosen Heimat-Info App**. Scannen Sie hierfür einfach den nebenstehenden QR-Code.



TERMINE BARBING

AUGUST 2022

08. - 11.08.	TV Barbing	Ferienlager
16. - 19.08.	Gemeinde Barbing	4-Tagesfahrt

SEPTEMBER 2022

03.09.	FF Barbing	Weinfest
09.09.	TV Barbing	Dorfmeisterschaft Schützen
09.10.	TV Barbing	Dorfmeisterschaft Schützen

TERMINE SARCHING

JULI 2022

31.07.	Pfarrei	Pfarrfest
--------	---------	-----------

AUGUST 2022

15.08.	Pfarrei	Kirchenpatrozinium
15.08.	FFW	Fahrt zum Gäubodenfest

TERMINE ILLKOFEN

JULI 2022

31.07.	10.00	Fischerverein Illkofen	Fischerfest am Dorfplatz Illkofen
--------	-------	------------------------	-----------------------------------

AUGUST 2022

06. + 07.08.		Eltheim	Laurenti-Kirta
21.08.	10:30	OGV Illkofen	Familiengottesdienst Kirche Auburg, anschl. „Gaudifest für alle“ am Anger in Auburg

SEPTEMBER 2022

04.09.	10.00	Auburg	Herrschafts-Kirta mit Obstbaumversteigerung
--------	-------	--------	---------------------------------------------



GENIAS INTERNET

Schnelles Internet ohne Kabel!
Ihr Zugang zur Welt!

V-DSL
in verschiedenen Ortsteilen verfügbar!

Unser Tarif für Sparfüchse!
Flat Twenty Two für 24,99 € mtl.
Funkanbindung inkl. Flat (Download bis zu 20.000 kBit/s/Upload bis zu 2.000 kBit/s)

Sie möchten mehr?
Flat Thirty Five für 29,99 € mtl.
Funkanbindung inkl. Flat (Download bis zu 30.000 kBit/s/Upload bis zu 5.000 kBit/s)

- Flat bereits ab 14,99 €
- Schnelles Internet in Glasfasergeschwindigkeit
- Weitere Flats bis zu 50.000 kBit/s möglich
- Deutschland-Flat für mtl. 4,95 € jederzeit buchbar
- Rufnummer-Mitnahme, neue Rufnummer
- Realisierbarkeit sofort • Fairer Tarif ohne versteckte Handicaps
- Kostenlose Testphase für Neukunden • Kostenloser Tarifwechsel für Bestandskunden

Ihr Internet Service Provider im Raum Regensburg – surfen Sie mit uns auf der schnellenwelle.de
Genias Internet • Stefan Englhardt • Tel. 0941 9427980 • info@genias.net • www.genias.net

G
M
B
H

Wiesmüller

Wasser

Wärme

HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI · ELEKTRO

Dinkelweg 8 · 93092 Barbing
Telefon: 09401-53973-0 · Fax: 09401-53973-10
info@wiesmueller-ww.de · www.wiesmueller-ww.de



FRIEBE



WASSER & WÄRME

- Heizung • Sanitär • Spenglerei
- Solaranlagen • Rohrreinigung
- Gas-/Wasserinstallation

93073 Neutraubling · Geretsrieder Str. 9
 Tel. 09401/2754 · Mobil 0179/2165966
 Fax 09401/522867 · info@friebeonline.com
 www.friebeonline.com



- Möbel nach Maß - Zirbenholzmöbel
- RELAX-Bettsysteme
- Einbruchschutz nachrüsten
- Holzfenster-Renovierung mit Aluminium
- Fenster - Haustüren - Wintergärten
- Zimmertüren - Gleittüren
- Innenausbau - Renovierungen

Gewerbegebiet Sarchinger Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing
 Tel. 09401/8400
 info@schreinerei-freundorfer.de · www.schreinerei-freundorfer.de

GLB

Garten- und Landschaftsbau
Burkert Volkmar
 Meisterbetrieb

Ihr Profi vom Fach

- Pflege von privaten Gärten
- Unterhalt und Instandhaltung von Aussenanlagen
- Neu- und Umgestaltung von Gärten
- Privater Gartenbau/Terrassenbau/Mauerbau/...
- Privater Winterdienst

**Für Barbing
 und die Region**

Mobil: 0176-21 999 893
 www.ihr-gärtner-meister.de
 burkert@ihr-gärtner-meister.de



Bitte Termin vereinbaren!

FRISEUR Raith

Regensburger Straße 6 · 93092 Barbing
 ☎ 09401 3475

Dienstag bis Freitag 08:00 - 12:00 | 13:00 - 17:30 - Samstag 08:00 - 12:30

HAND . ERGO . THERAPIE

LABORN

Spezialisiert · Kompetent · Erfahren

Kompetenzpraxis für Schlaganfalltherapie

Zertifizierte Handtherapie

- Hand-Arm-Intensiv-Therapie zur Wiederherstellung motorischer Funktionen
- Therapien bei Multiple Sklerose, Demenz etc.
- Therapien und Förderung bei Kindern



Praxis Neutraubling im Haus der Gesundheit
 Regensburger Str. 13 · Telefon: 09401 80 283

www.neutraubling-ergotherapie.de

IMPRESSUM

BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte per E-Mail senden an:
 infoblatt-barbing@manhartmedia.de

Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung:
ManhartMedia | GmbH & Co. KG
Klassische & Neue Medien

Mintrachinger Str. 9a, 93073 Neutraubling
 Telefon (0 94 01) 8819 335, Fax (0 94 01) 8819 334
 E-Mail: infoblatt-barbing@manhartmedia.de
 www.manhartmedia.de

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing
 Telefon (0 94 01) 92 29-0
 Fax (0 94 01) 8 03 95, www.barbing.de



Für Druckfehler keine Haftung



**Folgen Sie uns gerne
 auf Instagram!**

GEMEINDE.BARBING



Besuchen Sie uns auf Facebook! **BARBING** | Ein Ort zum Leben



Für alle in Barbing!

Internet, TV, Telefon aus der Region.

- ✓ Lokaler Service aus Ostbayern
- ✓ FRITZ!Box WLAN-Router gratis!
- ✓ Highspeed-Internet, TV und Telefon aus der Region!

Jetzt Verfügbarkeit für Ihre Adresse prüfen:

www.glasfaser-ostbayern.de/check

0941 6985-545

R-KOM GmbH & Co. KG
Kastenmaierstr. 1
93055 Regensburg

glasfaser
ostbayern

Glasfaser Ostbayern ist eine Marke der
R,KOM
Regensburger Telekommunikations-
gesellschaft GmbH & Co. KG



abschied

Fachinstitut für Bestattungen
Bestattermeisterbetrieb

93073 Neutraubling • Sudetenstraße 8

Tel. (0 94 01) 20 04

Fax: (0 94 01) 33 34



Christian Handl
Bestattermeister



Roswitha Handl
Trauerbegleiterin

*„Gut, dass es jemanden gibt,
der sich um alles kümmert!“*

Unser Familienbetrieb ist im Trauerfall Tag und Nacht,
auch an Sonn- und Feiertagen erreichbar!

UNSER SERVICE

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Überführungen im In- und Ausland
- Hauseigene Trauerhalle
- Bestattermeisterbetrieb

Web: www.bestattungen-abschied.info • Email: info@bestattungen-abschied.info



Unsere Vielfalt bietet reichlich Möglichkeiten:

- musikalische Grundschule
- Sinus-Schule (Verbesserung der Qualität des Mathematikunterrichts) / Mathe-Lernwerkstatt
- Partnerschule der Universität
- naturwissenschaftlicher Unterricht in der Lernwerkstatt
- Schulbücherei mit Beratung / Lesepaten
- Arbeitsgemeinschaften: Kreativwerkstatt / Schulhausgestaltung, Chor, Schulgarten
- Projekt „Spielen macht Schule“
- gesunde Pause



Ambulante Krankenpflege St. Michael

Unsere Leistungen:

- Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt • Betreuung

Wir würden uns über neue exam. Kollegen:innen in Teilzeit sehr freuen.



St.-Michael-Platz 4 • 93073 Neutraubling • Tel. 09401/524592 • Fax 09401/9135732